

Umwelterklärung 2024  
Bayern Facility Management GmbH



## Inhaltsverzeichnis

1.	VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG.....	5
2.	KURZPORTRAIT DER BAYERNFM.....	6
2.1.	Organisationsstruktur und Verantwortlichkeiten der BayernFM .....	7
2.2.	Leistungsspektrum der BayernFM.....	7
3.	VISION .....	8
4.	ZIELSYSTEM DER BAYERNFM .....	8
4.1.	Leitbild der BayernFM.....	8
4.2.	Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitsleitbild.....	9
5.	ESG - ÖKONOMISCHES, SOZIALES UND ÖKOLOGISCHES ENGAGEMENT .....	10
5.1.	Environment - Ökologisches Engagement .....	10
5.2.	Social - Soziales Engagement .....	13
5.3.	Governance – Unternehmensführung & Ökonomisches Engagement.....	15
6.	DAS UMWELTMANAGEMENTSYSTEM DER BAYERNFM.....	18
6.1.	Externe Umweltkommunikation.....	18
6.2.	Aufbau des Umweltmanagementsystems .....	18
6.3.	Organisation des Umweltmanagementsystems .....	18
6.3.1.	Verantwortung der Geschäftsleitung.....	18
6.3.2.	Verantwortung der Führungskräfte .....	19
6.3.3.	Verantwortung des Qualitätsmanagement-, Umweltmanagement- und Arbeitssicherheitsbeauftragten .....	19
6.4.	Dokumentation .....	19
6.5.	Überprüfung und Controlling.....	19
6.6.	Einhaltung bindender Verpflichtungen .....	20
6.7.	Zutreffende Rechtsbereiche der BayernFM.....	20
6.8.	Reporting und Managementbewertung.....	20
7.	ÖKOBILANZ .....	21
7.1.	Direkte Umweltaspekte .....	21
7.2.	Indirekte Umweltaspekte .....	22
7.3.	Rahmenbedingungen der Ökobilanz.....	23
7.3.1.	Allgemeine Rahmenbedingungen .....	23
7.3.2.	Rahmenbedingungen zur Ermittlung der Klimafaktoren .....	23
7.3.2.1.	Für Strom.....	23
7.3.2.2.	Für Heizungsenergie.....	23
7.3.2.3.	Für Abfall.....	24

7.3.2.4.	Für Fuhrpark.....	24
7.3.2.5.	Für Bahnverkehr .....	24
7.3.3.	Rahmenbedingungen für Papierverbrauch.....	25
7.3.4.	Gefahrstoffe und biologische Vielfalt.....	25
7.4.	Erläuterungen zu den speziellen Rahmenbedingungen zu den Verbrauchswerten und Kennzahlen für das Jahr 2023.....	25
7.5.	Graphische Darstellung der gesamten Verbrauchswerte mit Kennzahlen für die Jahre 2021 bis 2023 .....	26
7.5.1.	Übersicht Energie-, Heizungs- und Wasserverbrauch .....	26
7.5.2.	Übersicht Abfallmengen und Papierverbrauch.....	27
7.5.3.	Übersicht Fuhrpark der BayernFM:.....	29
7.5.4.	Einzelauswertung der Km-Leistung und Treibstoffverbrauch Fuhrpark BayernFM und dienstliche Privatfahrten: .....	30
7.5.5.	Übersicht der gesamten Km-Leistung und Treibstoffverbrauch Fuhrpark BayernFM und dienstliche Privatfahrten: .....	33
7.5.6.	Graphische Darstellung Mobilität mit Kennzahlen: .....	34
7.6.	Übersicht CO2-Äqu. für die Emissionen Strom, Heizung, Wasser, Abfall, Papier und Mobilität.....	35
8.	<b>FAZIT ZUR ÖKOBILANZ .....</b>	<b>36</b>
9.	<b>DAS ABGESCHLOSSENE UMWELTPROGRAMM 2021-2023 .....</b>	<b>37</b>
9.1.	Legende der Ampelbewertung: .....	37
9.2.	Gesamtmaßnahmenkonzept .....	37
9.3.	Sensibilisierung .....	38
9.4.	Tägliche Umsetzung.....	42
9.5.	Multiplizieren.....	44
10.	<b>DAS NEUE UMWELTPROGRAMM 2024-2026.....</b>	<b>45</b>
10.1.	Sensibilisierung & Qualifizierung.....	46
10.2.	Tägliche Umsetzung.....	46
10.3.	Weiterentwicklung .....	48
10.4.	Erneute Prüfung der Umwelterklärung.....	49
10.5.	Freigabe für die Öffentlichkeit .....	49
11.	<b>KONTAKT .....</b>	<b>49</b>
12.	<b>ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS.....</b>	<b>50</b>
13.	<b>ANHANG TABELLENAUSWERTUNG FÜR DIE ÖKOBILANZ 2020 BIS 2022 .....</b>	<b>51</b>
13.1.	Detailübersicht der Energie- und Verbrauchswerte.....	51
13.2.	Detailübersicht Abfallmengen:.....	52
13.3.	Detailübersicht Papierbedarf:.....	53

13.4. Detailübersicht Fuhrpark der BayernFM.....	53
13.5. Detailübersicht Km-Leistung und Treibstoffverbrauch Fuhrpark BayernFM.....	54
13.6. Detailübersicht Km-Leistung und Treibstoffverbrauch der dienstlichen Privatfahrten .....	54
13.7. Detailübersicht der gesamten Km-Leistung und Treibstoffverbrauch vom Fuhrpark und den dienstlichen Privatfahrten.....	55
13.8. Detailübersicht der gesamten Mobilität der BayernFM.....	55
13.9. Detailübersicht der Gesamtenergie (Strom, Wärme, Kraftstoffe).....	55
13.10. Detailübersicht CO <sub>2</sub> -Äqu für die Emissionen der Gebäudeverbräuche.....	56
13.11. Detailübersicht CO <sub>2</sub> -Äqu für die Emissionen der Mobilität .....	57
13.12. Detailübersicht jährlicher Ausstoß von weiteren Treibhausgasen (nur Straßenverkehr bzw. Fuhrpark).....	58
13.13. Detailübersicht jährlicher Ausstoß der weiterer Emissionen (nur Straßenverkehr bzw. Fuhrpark) .....	58
13.14. Detailübersicht Summe der jährlichen Emissionen CO <sub>2</sub> -Äquivalente in der BayernFM .....	58
13.15. Übersicht der statistischen Werte zur Kennzahlenbildung: .....	59

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

## 1. VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Als Facility Management Dienstleister haben wir direkten Einfluss auf die Ressourcenverbräuche und Emissionen, die im Zusammenhang mit der Gebäudebewirtschaftung entstehen. Dadurch können wir die Nachhaltigkeit in den von uns betreuten Objekten maßgeblich vorantreiben. Dieser Verantwortung wollen wir gerecht werden und unterstützen deshalb unsere Kunden durch unsere tägliche Arbeit und gezielt entwickelte Energie- und Nachhaltigkeitsprodukte auf dem Weg zu einer umweltfreundlich bewirtschafteten Immobilie.

Doch Nachhaltigkeit beginnt im ersten Schritt immer bei uns selbst. Deswegen sind wir stolz darauf, bereits seit vielen Jahren ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach EMAS zu betreiben. Im Rahmen dieses Systems konnten wir bereits eine Vielzahl an Maßnahmen zur Steigerung unserer Umweltleistung umsetzen. Um unsere Mitarbeiter, Kunden, Geschäftspartner und die interessierte Öffentlichkeit über die wichtigsten Ziele, Maßnahmen und Kennzahlen zu informieren, veröffentlichen wir in diesem Zuge jährlich die vorliegende Umwelterklärung.

In diesem Jahr gibt es in der BayernFM einige organisatorische Neuerungen. Unsere Managementsysteme für Umwelt, Qualität und Arbeitssicherheit wurden zu einem gemeinsamen Team „Integriertes Managementsystem“ zusammengefasst. Hierdurch sollen die Querschnittsthemen zwischen den Bereichen optimal verbunden werden.

Eine Besonderheit in diesem Jahr ist außerdem der Wechsel in der Unternehmensleitung. Als neue Geschäftsführung sehen wir es als unsere Aufgabe an, die bisherigen Bemühungen im Bereich der Nachhaltigkeit fortzusetzen und weiter auszubauen. Im neuen Umweltprogramm 2024-2026 wurden deswegen umfangreiche Zielsetzungen und Maßnahmen definiert, die neben Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen auch Ziele aus der Arbeitssicherheit und dem Qualitätsmanagement umfassen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen der Umwelterklärung.

Mit freundlichen Grüßen

Geschäftsführung der BayernFM

Dr. Karsten Klöcker



Thomas Aumer



## 2. KURZPORTRAIT DER BAYERNFM

Die Bayern Facility Management GmbH (BayernFM) ist ein mittelständisches Dienstleistungsunternehmen der Immobilienbranche. Den Kunden werden über den gesamten Immobilienlebenszyklus hinweg intelligente und hochwertige Dienstleistungen angeboten. Die Verbindung von reichhaltiger Praxiserfahrung und exzellentem Fachwissen nutzt die BayernFM in dem Geschäftsfeld „Beratung“. Der Fokus liegt dabei auf Nachhaltigkeit, Energie, Betreiberverantwortung und FM-Steuerung.

Seit 2005 haben wir ein nach DIN EN ISO 9001 zertifiziertes Qualitätsmanagement- und nach EMAS validiertes Umweltmanagementsystem. Außerdem lässt die BayernFM ihr Arbeitssicherheitsmanagementsystem nach der ISO 45001 extern überprüfen.

Die Umwelterklärung 2024 bezieht sich auf unsere Unternehmenszentrale in der Arnulfstraße 50 (im Weiteren Arnulfstraße/A50 genannt), den Standort in der Balanstraße 57 (im Weiteren Kustermannpark/KMP genannt) sowie den Standort in der Wilhelmine-Reichard-Straße 7 (im Weiteren Münchner Gewerbehof/MGH genannt) in München.



Unsere Standorte:

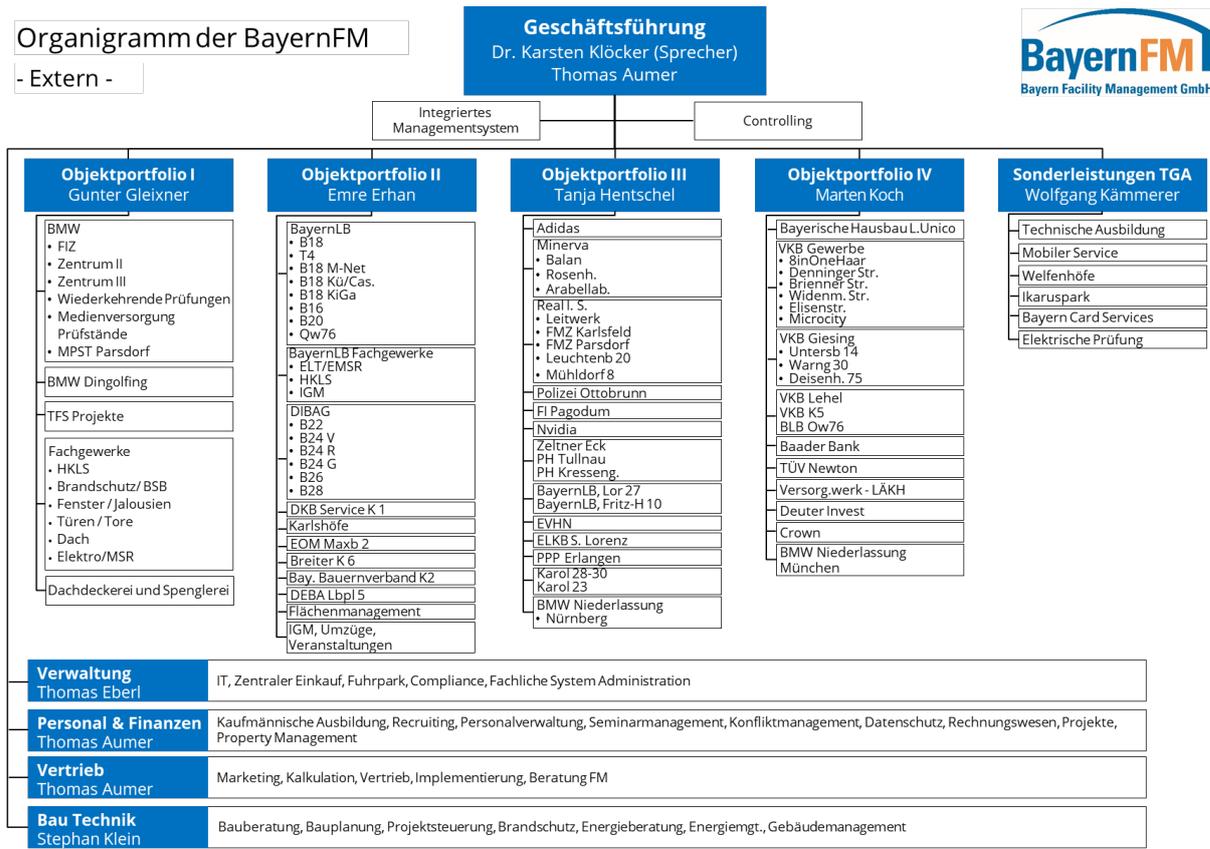
Arnulfstraße

Kustermannpark

Münchner Gewerbehof



## 2.1. Organisationsstruktur und Verantwortlichkeiten der BayernFM



100-MI-002\_46 BayernFM-Organigramm Extern, Stand: 01.10.2024

## 2.2. Leistungsspektrum der BayernFM

Als Immobilienprofis unterstützt die BayernFM Kunden mit Lösungen rund um den gesamten Immobilienlebenszyklus. Brauchen wir zusätzlichen Input, greifen wir auf die Kompetenz-Schwestern im BayernLB-Konzern zurück.



### Bewirtschaften

- Technische Facility Services
- Spezial-Gewerke
- Gebäudeservices



### Steuern

- Technisches Objektmanagement
- Kaufmännische Objektverwaltung
- Smart Handover



### Beraten

- Digitalisierung/BIM2FM
- Energieeffizienz/Energieaudit
- FM-Prozesse/CAFM
- Betreiberverantwortung



### Bauen

- Analyse Bestandsimmobilien
- Prüfung der Bauplanung
- Steuerung/Controlling Bauprojekte

### 3. VISION

Aufbauend auf diesem Leitbild will die BayernFM folgende Vision verwirklichen.

Im Jahr 2027...

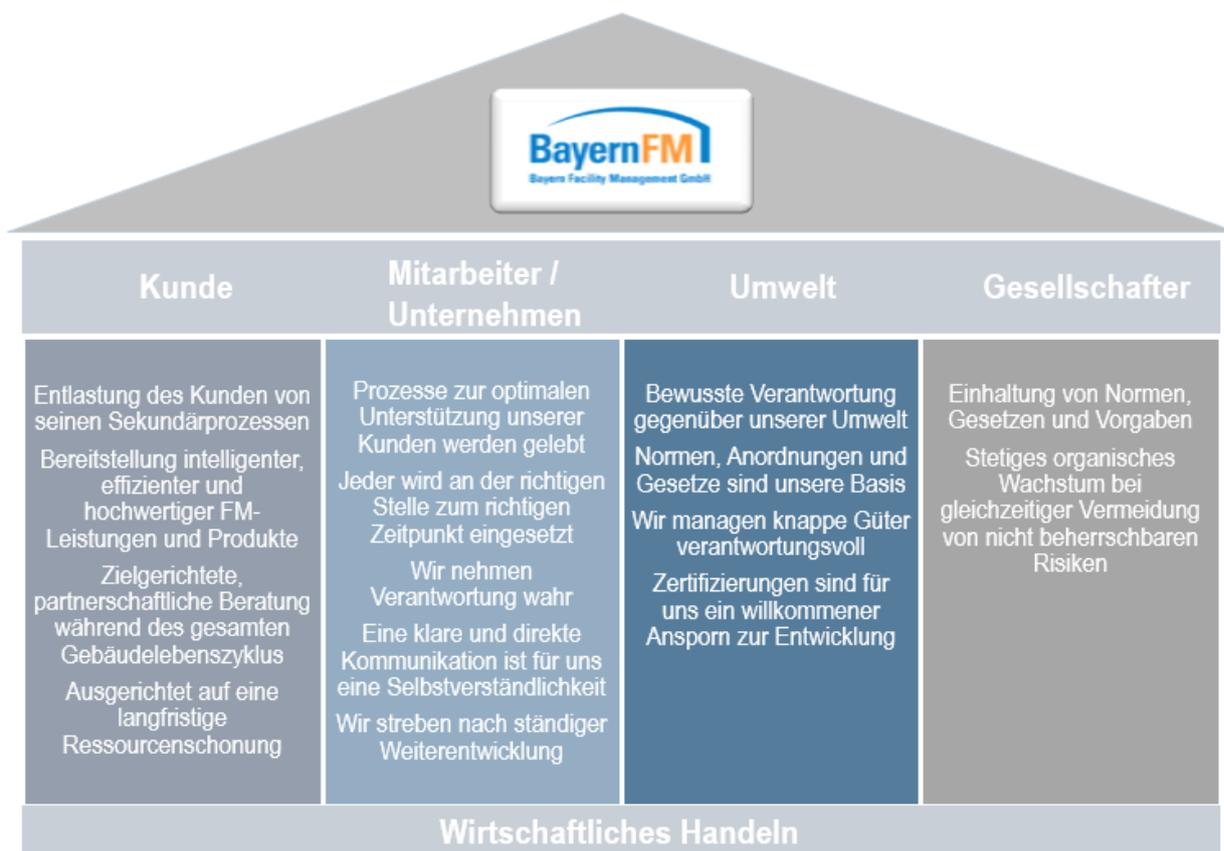
- sind wir der etablierte Facility Management Dienstleister für technisch **anspruchsvolle Immobilien**. Wir kombinieren hochwertige Leistungen zu individuellen, kundenorientierten Lösungen. Die enge Verzahnung unserer Geschäftsfelder gewährleistet schnell überzeugende Ergebnisse.
- sind wir kompetent, qualifiziert, flexibel einsetzbar und bewusst agierend.
- garantieren wir **schlanke Prozesse** sowie **produktive Leistungen** und einen optimalen Preis für unsere Kunden.

### 4. ZIELSYSTEM DER BAYERNFM

#### 4.1. Leitbild der BayernFM

Die Kunden, die Mitarbeiter und die Umwelt stehen im Zentrum des wirtschaftlichen Handelns der BayernFM.

Das Leitbild stellt sicher, dass die Leistungen den Bedürfnissen der Kunden entsprechen und den vielfältigen Anforderungen an Qualität und Umwelt gerecht werden.



## 4.2. Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitsleitbild

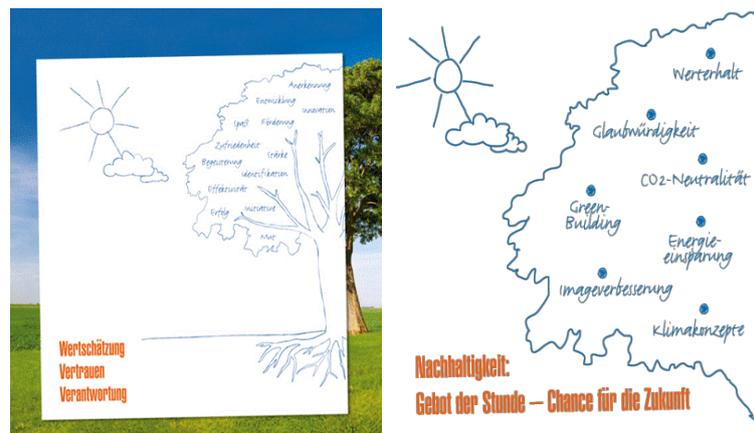
### Für eine bessere Nachhaltigkeit fangen wir bei uns an!

Zur Erweiterung des Mitarbeiterleitbilds ergänzt ein detailliertes Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitsleitbild die Politik der Organisation.

Wie im Mitarbeiterleitbild beruht das Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitsleitbild auf den drei Werten: Wertschätzung – Vertrauen – Verantwortung

Damit richtet sich unser Streben nach einer kontinuierlichen Optimierung im Sinne des Leitbildes nicht nur nach außen (Kunden), sondern ebenso nach innen.

### Im Einzelnen haben wir die drei Werte wie folgt definiert



<b>Wertschätzung</b> Für Umwelt und Mitarbeiter!	<b>Vertrauen</b> Transparent, berechenbar, verlässlich!	<b>Verantwortung</b> Für unser Handeln!
<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Wir berücksichtigen umweltfreundliche Technologien in allen Entscheidungen.</li> <li>✓ Wir fördern über die gesetzlichen Vorschriften hinaus aktiv den Gesundheitsschutz unserer Mitarbeiter.</li> <li>✓ Mitarbeiter werden in die Erfüllung der umwelt- und qualitätsrelevanten Ziele und Maßnahmen mit einbezogen.</li> <li>✓ Wir arbeiten mit Lieferanten zusammen, welche die gleichen Umwelt- und Qualitätsstandards einhalten wie wir.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Wir begleiten unsere Kunden auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit.</li> <li>✓ Wir gewährleisten eine kontinuierliche Verbesserung unserer Prozesse und Leistungen.</li> <li>✓ Wir erfüllen die qualitativen Anforderungen und Erwartungen unserer Kunden.</li> <li>✓ Wir berücksichtigen in unserem Tun die Gesetze und den jeweiligen Stand von Wissenschaft und Technik.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Wir stärken bei unseren Mitarbeitern das Bewusstsein, für Umwelt, Qualität und Arbeitssicherheit.</li> <li>✓ Qualitätsmanagement, Umweltschutz und Arbeitssicherheit sind bei uns in den Führungsaufgaben verankert und werden gelebt.</li> <li>✓ Wir gehen verantwortungsvoll mit den natürlichen Ressourcen unserer Umwelt um.</li> <li>✓ Wir entwickeln unser Umwelt-, Qualitäts- und Arbeitssicherheitsmanagement kontinuierlich weiter.</li> <li>✓ Wir stellen sicher, dass alle gesetzlichen Vorgaben und Richtlinien eingehalten und umgesetzt werden.</li> </ul>

## 5. ESG - ÖKONOMISCHES, SOZIALES UND ÖKOLOGISCHES ENGAGEMENT

Aufbauend auf unserem Umwelt-Leitbild ist es für die BayernFM ein wichtiges Anliegen, den Nachhaltigkeitsgedanken in der Praxis umzusetzen. Hierfür konnte in der Vergangenheit bereits eine Vielzahl an Projekten und Maßnahmen im ökonomischen, ökologischen und sozialen Bereich umgesetzt werden.

### 5.1. Environment - Ökologisches Engagement

#### EMAS / DIN ISO 14001 Zertifizierung



Der bewusste Umgang mit der Umwelt und den natürlichen Ressourcen stellt seit der Unternehmensgründung einen zentralen Fokus der BayernFM dar. Bereits seit 2005 betreibt die BayernFM deswegen ein Umweltmanagementsystem und lässt dieses EMAS zertifizieren. Das Managementsystem ermöglicht es dem Unternehmen, bewusst und verantwortungsvoll mit der Umwelt umzugehen, ohne dabei wirtschaftliche Gesichtspunkte zu vernachlässigen.

#### Ausgleich nicht vermeidbarer CO<sub>2</sub>-Emissionen

Die BayernFM arbeitet stetig daran, ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen möglichst zu reduzieren. Der übrige CO<sub>2</sub>-Ausstoß wird seit 2008 durch den Kauf von Klimazertifikaten kompensiert. Die Basis für die Anzahl der Zertifikate ist die CO<sub>2</sub>-Auswertung in der Ökobilanz.

Im Jahr 2023 unterstützte die BayernFM mit dem Kauf der Zertifikate das REDD+ Biodiversitätsprojekt „Rimba Raya“ in Indonesien. Mit diesem Projekt wird ein Reservat im indonesischen Teil der Insel Borneo geschützt. Auf der Insel befindet sich eines der gefährdetsten Ökosysteme der Erde. Neben vielfältigen tropischen Pflanzen und Tierarten findet sich hier beispielsweise auch eine der letzten verbleibenden Orang-Utan Populationen. Das Reservat bildet eine Pufferzone zwischen der Palmölindustrie und dem Lebensraum der Tiere. Aber auch in sozialen Gesichtspunkten wirkt das Projekt positiv auf die lokale Bevölkerung, beispielsweise indem hier Bildungs- und Arbeitsmöglichkeiten geschaffen werden.

In den Jahren 2019, 2021 sowie 2022 erwarb die BayernFM außerdem freiwillig die doppelte Menge der eigentlich zur Kompensation notwendigen Zertifikate. So kann die emittierte Menge CO<sub>2</sub> natürlich nicht rückgängig gemacht werden, neben den grundsätzlichen Maßnahmen, die zur CO<sub>2</sub>-Vermeidung umgesetzt werden, stellt die Kompensation dennoch ein Mittel dar, um einen positiven Einfluss auf die unterstützten Klimaprojekte zu bewirken.

#### Teilnahme am Klima- und Umweltpakt Bayern

Der Klima- und Umweltpakt Bayern soll seine Partner zur Einsparung von Ressourcen und zur Anwendung umweltschonender Technologien anregen. Seit 2018 ist die BayernFM Teilnehmer und hat ihre Mitgliedschaft in 2022 um weitere drei Jahre verlängert.



### Snack Bee – 5.000 m<sup>2</sup> zum Erhalt der Artenvielfalt

Um die Artenvielfalt zu fördern, pachtet die BayernFM seit 2019 vom Grandl-Hof, einem Landwirtschaftsbetrieb in Untermenzing, jährlich 5.000 m<sup>2</sup> Ackerfläche. Im Rahmen der Initiative „Snack Bee“ wird dort eine Wildblumenwiese gesät, die unzähligen Tieren und Insekten als Nahrungsquelle und Lebensraum dient.



Erweitert wird die Aktion beispielsweise mit Samen-Säckchen, die an die Mitarbeiter verteilt werden, damit diese auch im eigenen Garten aktiv werden können.

### Azubi Nachhaltigkeitsprojekt

Auch die Auszubildenden der BayernFM führten ein eigenes Nachhaltigkeitsprojekt durch. Hierfür überlegten sich die Azubis selbstständig Projektideen und wählten gemeinsam ein Projekt zur Umsetzung aus. Dabei setzten sie sich neben den allgemeinen Methoden der Projektarbeit auch intensiv mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinander und lernten so den Einfluss unseres Unternehmens auf die Umwelt kennen.

Die Projektwahl fiel auf die Einführung einer kleinteiligen Mülltrennung in der BayernFM Zentrale sowie der Sensibilisierung unserer Mitarbeiter für die Thematik. Die Auszubildenden planten das Projekt, sprachen mit den Beteiligten und setzten dieses schließlich in der Praxis um.



Auch zukünftig stellt die Sensibilisierung unserer Mitarbeiter einen wichtigen Punkt unserer Nachhaltigkeitsstrategie dar. Deswegen haben wir auch in unserem neuen Umweltprogramm 2024 – 2026 ein Nachhaltigkeitsprojekt mit unseren neuen Azubis.

### Azubi-Betriebsbesichtigung bei Fa. Rohprog

Im Rahmen des Azubi-Projekts hatten unsere Auszubildenden die Möglichkeit, an einer Betriebsbesichtigung bei unserem Dienstleister für Papierentsorgung „Rohprog“ teilzunehmen. Bei dieser wurden die verschiedenen Recyclinganlagen besichtigt und die Experten vor Ort beantworteten viele Fragen zum Thema Mülltrennung und Abfallentsorgung.



### „Smart gespart“-Challenge



Vor dem Hintergrund, der angespannten politischen Energiesituation und der globalen Klimakrise wollte auch die BayernFM Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dazu animieren, sich aktiv mit Möglichkeiten zur Reduktion von Verbräuchen auseinanderzusetzen. Aus diesem Grund wurde im Sommer 2022 die „Smart gespart“-Challenge gestartet.

Die Mitarbeiter konnten dabei gute Ideen zur Verbrauchsreduktion, beispielsweise von Energie, Heizung, Wasser, Kraftstoffen,

Papier oder Abfällen, im BayernFM Intranet veröffentlichen und so ihren Kollegen zugänglich machen. Die Mitarbeitenden mit den besten Ideen wurden am Ende der Challenge von der BayernFM prämiert.

### Reduktion des Papierverbrauchs



Die BayernFM hat sich zum Ziel gesetzt, den Papierverbrauch im Unternehmen erheblich zu reduzieren. Dazu haben wir verschiedene Maßnahmen ergriffen. Hierzu gehörten die Reduktion der Druckeranzahl, Anpassung der Druckereinstellungen und vor allem die gezielte Analyse von Prozessen auf Digitalisierungsmöglichkeiten. In den vergangenen beiden Jahren konnten wir den Papierverbrauch so mehr als halbieren.

Eine Besonderheit im vergangenen Jahr war außerdem die Digitalisierung sämtlicher Personalakten in der BayernFM. Im Vergleich zur traditionellen, papierbasierten Methode spart die digitale Personalakte eine beträchtliche Menge an Papier und damit verbundenen Ressourcen wie Energie und Wasser. Digitale Personalakten können auch die Effizienz im Personalmanagement verbessern, indem sie die Suche und den Zugriff auf relevante Informationen beschleunigen und vereinfachen. Das spart damit auch Zeit und Geld.

### Company Bike

„Nie wieder Radlos – Dank Company Bike!“. Unter diesem Motto bietet die BayernFM ihren Mitarbeitenden die Möglichkeit, kostengünstig Leasingfahrräder zu beziehen. Durch diese Förderung wird die nachhaltige Mobilität in der Freizeit und auf dem Arbeitsweg unterstützt. Neben einer Reduktion der negativen Auswirkungen auf die Umwelt wird gleichzeitig die Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden gesteigert.



### E-Mobilität - Umstieg auf elektrisch betriebene Fahrzeuge



Ein weiterer Baustein unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist die Umstellung unseres Fuhrparks auf E-Mobilität. Damit wollen wir nicht nur unseren CO<sub>2</sub>-Ausstoß verringern, sondern auch ein Zeichen für eine zukunftsfähige Mobilität setzen. Bereits im vergangenen Jahr haben wir einige unserer Poolfahrzeuge und privat genutzten Dienstwagen durch Elektrofahrzeuge ersetzt. Zudem haben wir an unserer Unternehmenszentrale mehrere Ladestationen installiert und bezuschussen auch die Errichtung von Ladesäulen in den Häusern unserer Mitarbeitenden.

## 5.2. Social - Soziales Engagement

### Unterstützung bedürftiger Menschen durch Hilfe zur Selbsthilfe



„Hilfe zur Selbsthilfe“ ist aus unserer Sicht die wirksamste Form, Menschen auf ihrem Weg zu einem würdigen und selbstbestimmten Leben zu unterstützen. Wir sind deswegen auf der Plattform Kiva.org aktiv. Dort können Kleinunternehmen in Entwicklungsländern mit zinslosen Mikrokrediten dabei unterstützt werden, eine eigene Existenzgrundlage aufzubauen und damit einen Weg aus der Armut zu finden. Inzwischen konnte die BayernFM so in über 50 Ländern vielen Menschen helfen.

### Ausbildung bei der BayernFM

Um dem Fachkräftemangel aktiv entgegenzuwirken, bildet die BayernFM seit 2009 im Ausbildungsberuf Kauffrau/-mann für Büromanagement und seit einigen Jahren auch im technischen Bereich aus.



Die BayernFM bietet in Zusammenarbeit mit der JOBLINGE gAG und deren Initiative „Integration durch Arbeit“ im Programm JOBLINGE Kompass Berufspraktika für junge Migranten an.



### Fahrrad-Challenge „Fit in den Sommer“



Bei der BayernFM „Fit in den Sommer“ Fahrrad-Challenge wurden unsere Mitarbeiter sportlich aktiv. Die nachhaltige Mobilität mit dem Fahrrad wirkt sich dabei nicht nur positiv auf die CO<sub>2</sub>-Emissionen aus, sondern steigert zudem auch noch die Mitarbeitergesundheit.

In den Monaten Mai, Juli und September konnten im Rahmen der Challenge in der Freizeit oder auf dem Arbeitsweg Kilometer gesammelt werden. Unter allen Teilnehmenden, die dabei die jeweils vorgegebene Kilometermarke geschafft haben, wurden danach Prämien verlost.

Insgesamt fuhren die 55 Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei eine Strecke von über 10.800 Kilometern, was in etwa der Luftlinie von München bis Jakarta (Indonesien) entspricht.

### Briefmarken für Bethel

Die BayernFM unterstützt mit regelmäßigen Briefmarkenspenden die Aktion „Briefmarken für Bethel“. Hierfür wird eine Vielzahl von Marken aus der täglich im Unternehmen ankommenden Post ausgeschnitten und gesammelt. Diese werden dann an „Bethel“, eine Organisation für Menschen mit Behinderung, gesendet. Dort werden die Marken von den Mitarbeitenden vom Restpapier gelöst, sortiert, aufbereitet und gewinnbringend an Sammler verkauft.



## Zamstoppseln



Nach dem Öffnen von Bier-, Wasser- und Limoflaschen landen Kronkorken meist im Müll oder auf dem Boden. Dabei sind die Metallkorken ein wertvoller Rohstoff, der sich gut recyceln lässt. Deswegen werden diese im Rahmen der Initiative „Zamstoppseln“ gesammelt, zu einem Verwerter gebracht und der Erlös an SOS-Kinderdörfer für die Impfung von Kindern in Afrika gespendet. So wurden inzwischen mehrere Tausend Kinder gegen verschiedene Krankheiten geimpft.

Das Sammeln lohnt sich aus mehreren Gründen:

- Es fällt weniger Restmüll an
- Die Umwelt wird geschont, da Ressourcen direkt dem Wertstoffkreislauf zurückgeführt werden
- Es werden Leben gerettet
- Je mehr Leute sammeln, desto mehr kommt zusammen
- Das Sammeln ist ansteckend und macht Spaß

Auch die BayernFM beteiligt sich an der Aktion und hat hierfür einen entsprechenden Sammelbehälter aufgestellt und eine interne Sammel-Challenge organisiert. Gemeinsam wurden hierbei ganze 67,5 kg Kronkorken gesammelt. Dies entspricht einer unglaublichen Anzahl von circa 33.750 Stück.



## Schritte-Challenge



Im April 2023 veranstaltete die BayernFM eine Schritte-Challenge. Bei dieser wurden die Mitarbeiter ermutigt, ihre täglich zu Fuß zurückgelegte Strecke zu messen und so die vorgegebene Schritte-Marke zu schaffen. Dadurch sollte neben dem gemeinsamen Teamgeist auch die körperliche Gesundheit und das Wohlbefinden gesteigert werden. Unter den teilnehmenden Teams gab es darüber hinaus auch Verzehrgutscheine zu gewinnen.

Insgesamt haben die 67 Teilnehmer 20.425.687 Schritte zurückgemeldet und damit einen täglichen Durchschnitt pro Person von 10.162 Schritten erreicht. Mit einem angenommenen Schrittmaß von etwa 0,7 Metern sind das rund 14.298 km. Dies entspricht einer weiteren Strecke als der Luftlinie zwischen München und Perth (Australien)!

### 5.3. Governance – Unternehmensführung & Ökonomisches Engagement

#### Nachhaltigkeitslogo

Damit unsere Nachhaltigkeitsleistungen für Kunden, Geschäftspartner und für die Öffentlichkeit sichtbar werden, hat die BayernFM ein eigenes Nachhaltigkeits-Logo entworfen. Mit diesem werden ausgewählte nachhaltige Dienstleistungen, Produkte, Prozesse, Dokumente, Marketing-Artikel, Arbeitskleider, Social-Media Posts, u.ä. gekennzeichnet.



#### Unterstützung bei ESG-Zielen unserer Kunden und Entwicklung neuer Produkte

Es ist ein Ziel der BayernFM, auch unsere Kunden auf ihrem Weg zu mehr Nachhaltigkeit zu unterstützen. Dabei ist die sukzessive energetische Optimierung des Immobilienbestandes sowohl aus ökonomischer als auch aus ökologischer Sicht von besonderer Bedeutung. In den vergangenen Jahren hat die BayernFM beispielsweise zahlreiche Finanzinstitute, Kommunen und andere Unternehmen bei der energetischen Optimierung ihrer Bestandsimmobilien durch die kompetente Analyse, Planung und Projektsteuerung von Sanierungs- und Optimierungsmaßnahmen unterstützt.

Bei vielen Kunden der BayernFM wächst derzeit das Interesse an der Beratung im Nachhaltigkeits- und Umweltbereich. Wir bieten deswegen verschiedene Produkte an, die beispielsweise den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck und die Energieverbräuche in den Objekten unserer Kunden optimieren.

#### Zertifizierungen: GEFMA 160 „SustainFM“ und LEED

Angelehnt an die GEFMA Richtlinie 160 „SustainFM“ verbessert die BayernFM stetig die Nachhaltigkeit der Bewirtschaftung in den Kundenobjekten. Für die Kunden bietet sich außerdem die Möglichkeit, die Nachhaltigkeit im Betrieb ihrer Immobilie durch die BayernFM nach GEFMA 160 zertifizieren zu lassen. So wird eine Einordnung der derzeitigen Situation im Gebäude ermöglicht und weitere Optimierungspotentiale aufgezeigt.



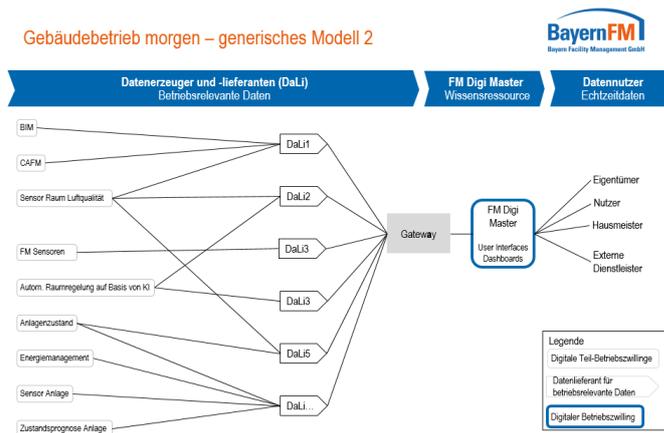
Auch beim Thema LEED-Zertifizierung unterstützt die BayernFM ihre Kunden. Hierfür werden LEED-Richtlinien, die für den Gebäudebetrieb relevant sind umgesetzt, geprüft, reportet und kontinuierlich verbessert.

#### Energieaudit und Energiemanagementsysteme

Besonders im Bereich des Energiemanagements haben wir als Betreiber von Gebäuden hohe Einflussmöglichkeiten. Mit einem eigenen Energie-Team haben wir die Möglichkeiten geschaffen auch bei der Optimierung von Objekten zu unterstützen, die wir nicht selbst bewirtschaften. Im Zentrum steht dabei die Analyse von Energieverbräuchen im Rahmen eines Energie Check-Ups oder Energieaudits sowie Energetische Inspektionen einzelner Anlagen. Darüber hinaus beraten wir zum Beispiel auch bei der Einführung von Energiemanagementsystemen nach DIN ISO 50001.

## Forschungsprojekt - DataFEE

Im Rahmen des Forschungsprojektes DataFEE hat die BayernFM einen zentimetergenauen, fotorealistischen digitalen Gebäudewilling von einem Teilbereich des Fraunhofer IBP in Valley erstellt. In diesem digitalen Gebäudewilling für das Facility Management kann das Gebäude am PC durchlaufen (ähnlich wie Google Street Maps – nur Indoor) sowie Informationen hinterlegt und/oder abgerufen werden. Der so entstandene „FM Digi Master“ wird den verschiedenen Datennutzern eines Gebäudes zukünftig als barrierefreie, einheitliche Wissensressource zur Verfügung stehen.



Eine neue technische Entwicklung ist das von BayernFM erstellte generische Modell für ein nutzungszentriertes Gebäudesystem. Mit dieser Vorgehensweise können zahlreiche Stakeholder eines Gebäudes auf einfache Art und Weise über ein Gateway die benötigten betriebsrelevanten Daten zum Beispiel aus BIM, CAFM oder von Pumpen und Sensoren an den FM Digi Master senden.

## Forschungsprojekt - BIM2FM Collaboration Group

Von 2018 bis 2020 hat BayernFM mit der von ihr initiierten BIM2FM Collaboration Group das Forschungsprojekt „BIMProBe“ – gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie – durchgeführt.

Im Rahmen des Forschungsprojekts wurde eine durchgängige Prozesskette zur Digitalisierung eines Bestandsgebäudes anhand eines Praxispiloten entwickelt. Hierzu wurden zunächst einzelne Instanzen eines digitalen Zwillings erzeugt und dann die notwendigen Schnittstellen zu deren Verknüpfung untersucht. Im Ergebnis entstand ein umfassendes, digitales und verknüpftes Informationsmodell von der Punktwolke, über ein davon abgeleitetes BIM-Planungsmodell, ein verknüpftes CAFM-Modell, unterschiedliche numerische Simulationen bis hin zu einem intelligenten Gebäudesteuerungs-Zwilling.



## Nachhaltige Werbe- und Büroartikel



Auch bei den Werbe- und Büroartikeln achtet die BayernFM darauf, verstärkt nachhaltige Varianten zu verwenden. So werden beispielsweise nachhaltige Kugelschreiber aus 80% Biokunststoff und vollständig aus recycelten Plastikflaschen hergestellte BayernFM Rucksäcke und Laptopschalen verwendet.



## Hinweisgebersystem

Die BayernFM legt besonderen Wert auf ein ethisches, verantwortliches und nachhaltiges Verhalten und verpflichtet sich zur Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften und unternehmensinternen Richtlinien. Um potenziellen Risiken von Compliance-Verstößen frühzeitig entgegenzuwirken hat die BayernFM ein Hinweisgebersystem eingerichtet. Dieses gewährleistet ein faires und sorgfältiges Verfahren gegenüber dem Hinweisgeber und dem Betroffenen. Dabei ist auch die Möglichkeit zur anonymen Abgabe von Hinweisen gegeben.

## Jahresauftakts-Feier im Fokus der Nachhaltigkeit

Um die eigenen Mitarbeitenden verstärkt zu sensibilisieren, fand auch im Rahmen der Jahresauftaktfeier der BayernFM das Thema Nachhaltigkeit besonders Fokus. Hierfür wurde beispielsweise eine Tombola für nachhaltige Zwecke durchgeführt, Dekorationen zu Nachhaltigkeitsaktionen der BayernFM aufgestellt und in einem Vortrag der Geschäftsführung an die Wichtigkeit des Themas hingewiesen.



## 6. DAS UMWELTMANAGEMENTSYSTEM DER BAYERNFM

Die BayernFM betreibt bereits seit vielen Jahren ein EMAS-zertifiziertes Umweltmanagementsystem. Im Rahmen dieses Systems planen wir nachhaltige Ziele und Maßnahmen und kontrollieren deren Umsetzung. Wir analysieren die so festgestellten Ergebnisse und definieren darauf aufbauend Verbesserungsmaßnahmen, die unsere Umweltleistung stetig vorantreiben sollen. In den folgenden Kapiteln werden die Rahmenbedingungen dieses Systems genauer beschrieben.

### 6.1. Externe Umweltkommunikation

Im Rahmen von Newslettern, Mailaktionen, Fachartikeln, Social-Media Beiträgen und Vorträgen werden Kunden, Geschäftspartner und die interessierte Öffentlichkeit über die Umwelt-/Energieaktivitäten der BayernFM informiert. Auf der Homepage der BayernFM wird das Engagement in einem eigenen Reiter „Nachhaltigkeit“ dargestellt.

Darüber hinaus veröffentlicht die BayernFM jährlich die vorliegende Umwelterklärung. Diese wird von einem unabhängigen Gutachter validiert und entspricht somit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221 / 2009 des Europäischen Parlaments.

Zusätzlich zur eigentlichen Umwelterklärung veröffentlicht die BayernFM eine Umwelterklärung „KOMPAKT“. In dieser werden die wichtigsten Neuerungen sowie die zentralen Kennzahlen auf wenigen Seiten zusammengefasst.

### 6.2. Aufbau des Umweltmanagementsystems

Das Umweltmanagement der BayernFM ist Teil der Organisationseinheit „Integriertes Managementsystem“ und damit direkt unterhalb der Geschäftsführung eingegliedert. Hierdurch können kurze Entscheidungswege und eine hohe Priorisierung der Thematik über alle Bereiche und Geschäftsfelder hinweg sichergestellt werden. Darüber hinaus werden dadurch die Schnittpunkte zum Qualitäts- und Arbeitssicherheitsmanagement optimal genutzt.

### 6.3. Organisation des Umweltmanagementsystems

#### 6.3.1. Verantwortung der Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung legt in Zusammenarbeit mit den Bereichsleitern das Leitbild, die Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitspolitik und die Strategie der BayernFM fest und stellt zusammen mit den Führungskräften und dem Umweltmanagementbeauftragten (UMB) sicher, dass die aus der Strategie abgeleiteten Ziele von allen Mitarbeitern der BayernFM verstanden und umgesetzt werden. Die Geschäftsleitung trägt dieser Verantwortung Rechnung, indem sie folgende Voraussetzungen geschaffen hat:

- Delegation von Aufgaben, Verantwortungen und Kompetenzen
- Schaffung und Erhaltung des Bewusstseins über die Wichtigkeit des Umweltschutzes und der Arbeitssicherheit bei allen Mitarbeitern
- Durchführung von regelmäßigen Reportings und Managementreviews
- Die Bereitstellung der erforderlichen Ressourcen
- Die Möglichkeit, dass jeder Mitarbeiter Informationen zu Qualität, Umwelt und Arbeitssicherheit bei der Geschäftsführung platzieren kann

### 6.3.2. Verantwortung der Führungskräfte

Die Funktions- und Verantwortungsstrukturen in der BayernFM sind anhand des Organigramms eindeutig und nachvollziehbar festgelegt. Darüber hinaus sind in den Funktionsbeschreibungen der Führungskräfte sowie in den internen Richtlinien und Verfahrensanweisungen die Aufgaben und Verantwortungen in den Bereichen Qualität, Umweltschutz und Arbeitssicherheit festgeschrieben.

### 6.3.3. Verantwortung des Qualitätsmanagement-, Umweltmanagement- und Arbeitssicherheitsbeauftragten

Gemäß seiner Funktionsbeschreibung hat der Beauftragte die Möglichkeit, sich alle relevanten Informationen über alle Ebenen hinweg einzuholen und zielgerichtet weiterzugeben.

Auf Grundlage dieser Einbindung können Verbesserungen und Korrekturen effizient aufgezeigt, mit Maßnahmen hinterlegt und deren Umsetzung stichprobenartig überprüft werden. Der Umweltmanagementbeauftragte ist zentraler Ansprechpartner für alle umweltrelevanten Aspekte.

## 6.4. Dokumentation

Die Regelungen zum Umwelt-, Qualitäts- und Arbeitssicherheits-Managementsystem der BayernFM sind in Verfahrens- und Arbeitsanweisungen dokumentiert und werden in einem zentralen Verzeichnis gelenkt, das für alle Mitarbeitenden zugänglich ist. Darüber hinaus gehende Dokumente, wie z.B. Richtlinien, Formulare, etc., werden in der BayernFM als gelenkte Dokumente geführt und regelmäßig aktualisiert.

## 6.5. Überprüfung und Controlling

Die Wirksamkeit des Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitsmanagementsystems wird durch folgende Controlling-Instrumente überprüft:

- **Interne Betriebsprüfung bzw. interne Audits**
  - » Wirksamkeitskontrolle und Verbesserung des Umwelt-, Arbeitssicherheit- und Qualitätsmanagementsystems
- **Externe Betriebsprüfung bzw. externes Audit**
  - » Validierung bzw. Zertifizierung des Umwelt-, Arbeitssicherheit- und Qualitätsmanagementsystems
- **Externe Umweltbetriebsprüfung bzw. externe Audits durch Kunden**
  - » Überprüfung des Umwelt-, Arbeitssicherheit- und Qualitätsmanagementsystems durch Kunden der BayernFM
- **Sicherheitsbegehungen und Gefährdungsbeurteilungen**
  - » Wirksamkeitskontrolle und Verbesserung des Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutzes

## 6.6. Einhaltung bindender Verpflichtungen

Zur Einhaltung der bindenden Verpflichtungen ist ein interner Prozess in der BayernFM definiert. Gesetzliche Vorgaben werden mit Hilfe einer Online-Datenbank sowie externen Partnern aktuell gehalten und allen Mitarbeitenden zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl von BayernFM-spezifischen internen Vorgaben, die als Betriebsvereinbarungen oder Verfahrensanweisungen festgeschrieben werden und als gelenkte Dokumente im Managementhandbuch der BayernFM geführt und regelmäßig aktualisiert werden.

## 6.7. Zutreffende Rechtsbereiche der BayernFM

Für die BayernFM sind für die Betreiberverantwortung folgende Rechtsbereiche relevant:

- Umweltschutz, Energie
- Arbeitsschutz
- Chemikalien
- Trinkwasserschutz
- Abfall
- Immission

## 6.8. Reporting und Managementbewertung

Der Status aus den aufgestellten Maßnahmen zur Verbesserung der Umwelt, Qualitäts, und Arbeitssicherheits-Leistung wird zentral durch das Integrierte Managementsystem Team nachverfolgt und an die Geschäftsführung berichtet.

Hierfür wird quartalsweise eine Zusammenstellung aller bestehenden Maßnahmen aus Strategie, internen und externen Audits sowie Arbeitsunfällen erstellt. Einmal jährlich erfolgt darüber hinaus eine Übersicht der wichtigsten Kennzahlen und Entwicklungen aus den Bereichen Umwelt, Qualität und Arbeitssicherheit.

Die Statusberichte werden von der Geschäftsführung bewertet und bei Bedarf mit entsprechenden Korrekturmaßnahmen versehen, die von den Verantwortlichen umzusetzen sind. Durch die vierteljährliche Durchführung ist ein stetiger Verbesserungsprozess sowie, bei Bedarf, eine schnelle Umsetzung von Korrekturmaßnahmen sichergestellt.

## 7. ÖKOBILANZ

### 7.1. Direkte Umweltaspekte

Zur laufenden Optimierung unserer erbrachten Umweltauswirkungen ist neben der Quantifizierung der Werte im Vorfeld eine Kategorisierung der einzelnen Bereiche mit einer Zuordnung der Umweltaspekte notwendig.

Bereich	Aspekte auf die Umwelt	Beispiele
Fuhrpark / Dienstreisen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Emissionen</li> <li>• Verbrauch fossiler Brennstoffe</li> <li>• Stromverbrauch</li> <li>• Lärm</li> </ul>	Energieverbrauch durch: - Betriebliche Fahrten, - Private Fahrten mit Dienstfahrzeugen
Papierverbrauch	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ressourcenverbrauch</li> <li>• Energie- und Wasserverbrauch</li> <li>• Emissionen</li> <li>• Abfallerzeugung</li> </ul>	Kopier- und Druckerpapier, Werbemittel, Plotter-Papier
Stromverbrauch	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ressourcenverbrauch</li> <li>• Emissionen</li> </ul>	Elektrischer Strom in den Mietflächen
Heizenergieverbrauch	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ressourcenverbrauch, Emissionen</li> </ul>	Heizenergieverbrauch in den Mietflächen
Wasserverbrauch	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ressourcenentnahme</li> <li>• Abwassererzeugung</li> </ul>	Sanitäre Anlagen in den Mietflächen
Abfall Speziell Elektroabfälle	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Emissionen bei der Verwertung</li> <li>• Recycling</li> </ul>	Büroabfälle, Papierabfall, Restmüll EDV-Bedarf
Gefahrstoffe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• wassergefährdende Stoffe</li> </ul>	Treibstoff, Reinigungsmittel, Schmiermittel

## 7.2. Indirekte Umweltaspekte

Unter indirekten Umweltaspekten verstehen wir Auswirkungen auf die Umwelt, die durch unsere Lieferanten oder durch unsere Kunden verursacht werden und nur bedingt oder gar nicht durch die BayernFM beeinflussbar sind.

Damit diese Umweltaspekte dennoch berücksichtigt werden können, steht die BayernFM laufend im Dialog mit den Kunden und Lieferanten zu möglichen Verbesserungspotentialen.

Bereich	Aspekte auf die Umwelt	Beispiele
Energieverbrauch in Kundenobjekten	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ressourcenverbrauch</li> <li>Emissionen</li> </ul>	Elektrischer Strom, Heizenergie
Wasserverbrauch in Kundenobjekten	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ressourcenentnahme</li> <li>Abwassererzeugung</li> </ul>	Sanitäre Anlagen, Küche
Abfälle in Kundenobjekten	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verbrauch von Deponieraum und/oder Emissionen bei Lagerung oder thermischen Verwertung,</li> <li>Transportaufkommen</li> </ul>	Alle Abfallfraktionen, speziell Papierabfall, Restmüll, Grünabfälle
Materialtransport durch Lieferanten	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ressourcenverbrauch</li> <li>Emissionen</li> </ul>	Arbeitsmaterial, Arbeitskleidung
Dienstfahrten von Lieferanten und Subdienstleistern	<ul style="list-style-type: none"> <li>Emissionen</li> <li>Verbrauch fossiler Brennstoffe</li> <li>Stromverbrauch</li> <li>Lärm</li> </ul>	Subdienstleister Einsatz in Kundenobjekten, Materialbestellungen
Lärm durch Anlagen in Kundenobjekten	<ul style="list-style-type: none"> <li>Lärm-Emissionen</li> </ul>	Lüftungsanlagen, Notstromdiesel

### 7.3. Rahmenbedingungen der Ökobilanz

#### 7.3.1. Allgemeine Rahmenbedingungen

- Zur besseren Übersicht und Vergleichbarkeit werden die Verbräuche und Kennzahlen für die Geschäftsjahre 2021 bis 2023 ermittelt und ausgewiesen.
- Die BayernFM ist Mieter am Standort Arnulfstraße 50. Eine mietflächenbezogene Erfassung der Verbräuche für Wasser, Strom, Heizung und Abfall erfolgt nicht. Da uns der Vermieter keine Zwischenzählerwerte für unsere Mietfläche liefern kann, wird eine Expertenschätzung vorgenommen. Bei dieser Schätzung wurde der durchschnittliche BayernFM-Verbrauch von 2017 bis 2022 verwendet. Die Expertenschätzung ist durch die weitgehend konstanten Einflussfaktoren (Mietfläche und Anzahl Mitarbeiter) hinreichend genau.
- Fernwärme und Trinkwasser werden bei allen Standorten von den Stadtwerken München bezogen. Die Abwasserentsorgung erfolgt durch das städtische Abwassernetz der Landeshauptstadt München.
- Die Nachweise bzgl. Energie und Abfallwerte liegen beim Vermieter der BayernFM vor.
- Für die statistischen Werte, die zur Bildung der Kennzahlen und zur näherungsweise Berechnung dienen (z.B. Mitarbeiter-Anzahl), wurde grundsätzlich der 31. Dezember des jeweiligen Jahres als Stichtag festgelegt.

#### 7.3.2. Rahmenbedingungen zur Ermittlung der Klimafaktoren

Die Berechnung der CO<sub>2</sub>-Emissionen für 2023 erfolgt mit dem Umrechnungsprogramm des Kennzahlensystems des Vereins für Umweltmanagement und Nachhaltigkeit in Finanzinstituten (VfU). Zur Berechnung für die CO<sub>2</sub>-Emissionen wird das VfU-Tool mit der Version 1.0 des Updates 2022 verwendet.

Die Berechnung der Gesamtenergie, der Treibhausgase (ausg. CO<sub>2</sub>) und der Gesamtemission erfolgt aus einem Berechnungstool, welches der Umweltgutachter Herr Hub der BayernFM zur Verfügung gestellt hat. Die Umrechnungswerte in diesem Tool basieren auf der Grundlage von GEMIS.

##### 7.3.2.1. Für Strom

- Der Strombezug erfolgt für die betrachteten Mietflächen der BayernFM aus zu 100% Ökostrom.
- In Mietfläche Arnulfstraße wird zur Ermittlung des Stromverbrauchs eine Expertenschätzung durchgeführt. In den Flächen Kustermannpark und Münchner Gewerbehof erfolgt die Angabe auf Grundlage der Nebenkostenabrechnung.

##### 7.3.2.2. Für Heizungsenergie

- Für die Umrechnung der witterungsbedingten Heizenergie wird die Gradtagzahl vom Institut Wohnen und Umwelt (IWU) verwendet.

- An allen drei Standorten wird Fernwärme der Stadtwerke München bezogen. Die Angabe des prozentualen Energieverbrauchs aus regenerativen Quellen erfolgt anhand der Kennzeichnung zur Wärmelieferung der SWM aus 2023.

#### 7.3.2.3. Für Abfall

- Für die Abfälle stehen keine genauen Werte für die Mietflächen zur Verfügung, diese werden deswegen rechnerisch anhand des Gesamt-Gebäudewerts der Arnulfstraße 50 bestimmt.
- Gefährliche Abfälle (Elektroschrott) fallen am Standort Arnulfstraße nur in kleinen Mengen an, z.B. EDV-Bedarf, Kleinbatterien. Hier erfolgt die Entsorgung durch die BayernFM über ein Rücknahmesystem. Der Entsorger führt die abgeholten Abfälle einer Wiederverwertung zu.
- Die Entsorgung in den Objekten erfolgt überwiegend über die Kunden. D.h. es liegen der BayernFM für diese Fälle keine Entsorgungsnachweise vor. Dort, wo Abfälle durch die BayernFM entsorgt werden, liegen die Nachweise beim Objekt-leiter. Die Objektwerte sind nicht im folgend errechneten Gesamtverbrauch inbegriffen.

#### 7.3.2.4. Für Fuhrpark

- Im Jahr 2023 wird erstmalig der genaue, über die Tankkarten erhobene, Stromverbrauch zur Beladung der E-Fahrzeuge angegeben.
- Da nicht bekannt ist, mit welcher Stromart die Aufladung der E-Fahrzeuge durchgeführt wird, wurde bei der CO<sub>2</sub>-Berechnung ein Strommix angenommen.
- In den Fuhrpark-Angaben sind sowohl rein betrieblich genutzte Poolfahrzeuge als auch zusätzlich privat genutzte Dienstfahrzeuge angegeben.
- Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß und Energiebedarf der Fahrzeuge wird dem Standort Arnulfstraße zugerechnet, da von hieraus die zentrale Steuerung des Fuhrparks erfolgt.
- Da die vorliegenden Daten zu den zurückgelegten Kilometern nicht hinreichend genau sind, wurden hier allgemeine Durchschnittswerte für den Treibstoff-/Stromverbrauch von Fahrzeugen zur Berechnung angewendet.
- Für Fahrten mit Privatfahrzeugen wurden die zurückgelegten Kilometer mit einem Durchschnitts-Verbrauchswert verrechnet, um so die getankten Liter Treibstoff näherungsweise zu bestimmen.

#### 7.3.2.5. Für Bahnverkehr

- Seit 2020 wird, zusätzlich zum Fernverkehr, auch der Nahverkehr seitens der DB-Bahn CO<sub>2</sub>-neutral gestellt.
- Im angegebenen Wert sind lediglich Fahrten erfasst, für die eine Rechnung vorhanden ist. Dienstfahrten mit der Bahn, die ohne Ticketkauf, sondern bspw. über das Deutschlandticket durchgeführt wurden, sind nicht erhoben.

### 7.3.3. Rahmenbedingungen für Papierverbrauch

- Die Angaben zum Papierverbrauch beruhen nicht auf einer Inventur, sondern auf der bestellten Menge in dem Betrachtungszeitraum. Eine Inventur findet nicht statt, da der Aufwand zu groß wäre. Dadurch kann es auch zu größeren Schwankungen kommen, welche sich aber über die Jahre wieder ausgleichen.

### 7.3.4. Gefahrstoffe und biologische Vielfalt

- Als FM-Unternehmen ist es unerlässlich, dass die BayernFM mit Hilfs-, Reinigungs- und Betriebsstoffen umgeht, welche als Gefahrstoffe deklariert sind. Alle Gefahrstoffe werden zentral bei der FaSi in einem Gefahrstoffkataster geführt. Die Meldung erfolgt über die Objektverantwortlichen. Das Kataster und die Sicherheitsdatenblätter sind zentral für jeden Mitarbeiter einsehbar bzw. abrufbar. Es werden laufend Maßnahmen umgesetzt, um den Umgang der Mitarbeiter mit den Gefahrstoffen zu verbessern.
- Ein Kernindikator "biologische Vielfalt (Flächenverbrauch)" macht für die BayernFM als Mieter mit einem geringen Gebäudeanteil keinen Sinn. Um trotzdem ein sichtbares Zeichen für Biodiversität zu setzen, hat die BayernFM die Aktion „SnackBee“ im Jahr 2019 gestartet. Nähere Angaben im Abschnitt Gesellschaftliches und soziales Engagement.

## 7.4. Erläuterungen zu den speziellen Rahmenbedingungen zu den Verbrauchswerten und Kennzahlen für das Jahr 2023

Im Jahr 2023 ließen die Auswirkungen der Corona-Pandemie deutlich nach. Entsprechend waren sowohl bei der BayernFM als auch in Kundenobjekten wieder vermehrt Mitarbeitende in den Büroflächen Vor-Ort und Meetings, Veranstaltungen u.ä. fanden in Präsenz statt. Hinzu kamen diverse Energie-Einspar-Maßnahmen, die u.a. durch die weltweite Energiekrise und den Ukraine-Krieg auch in den BayernFM Mietflächen durchgeführt wurden. Diese Entwicklungen spiegelt sich auch in den Verbräuchen wider.

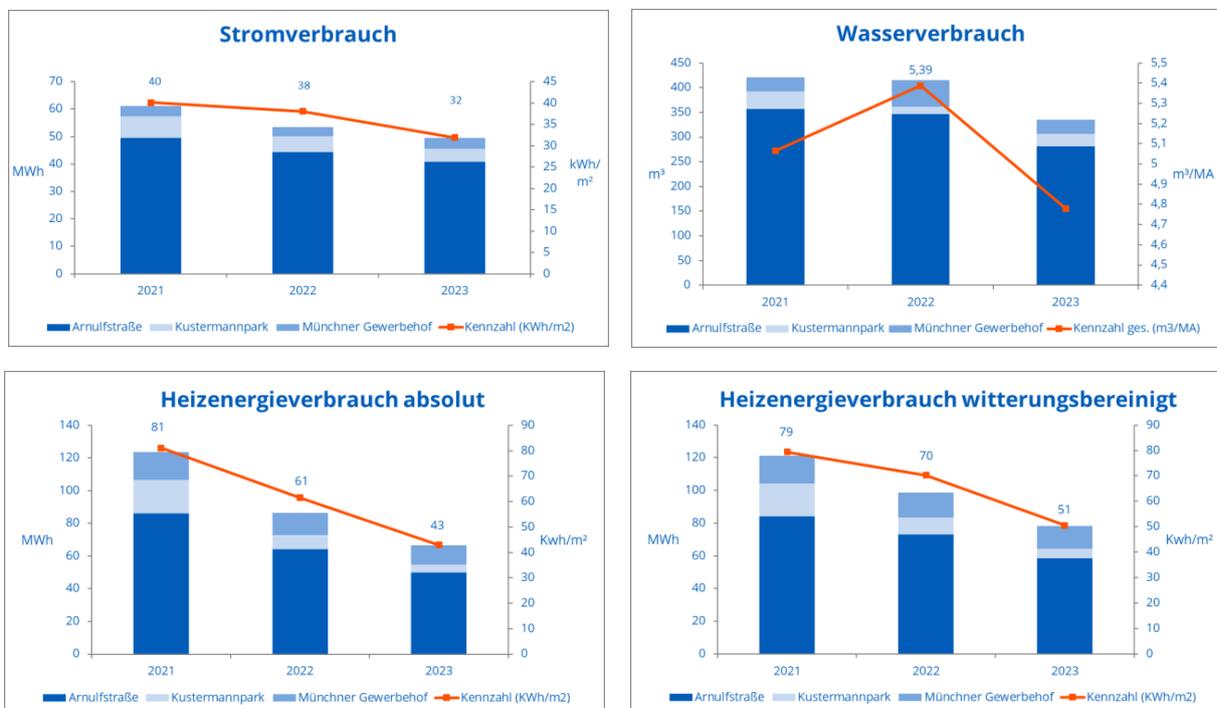
Folgende Rahmenbedingungen haben sich im Jahr 2023 geändert oder sind neu entstanden:

- Vermehrte direkte Kundenkontakte verglichen zum vorangehenden Pandemiezeitraum.
- Weiterhin verstärkter Einsatz von Videokonferenzen.
- Vermehrte Messen, Ausstellungen etc. verglichen zum vorangehenden Pandemiezeitraum.
- Geringfügige Änderungen der Mietflächen an allen drei Standorten.
- Verstärkte Energie-Einsparungsmaßnahmen v.a. Heizenergie im Winterhalbjahr.
- Fachkräftemangel trotz hohem Personalbedarf.
- Relativ stabiles Objektvolumen.
- Gesamtgebäude vs. BayernFM Mietflächen: Die Gebäude-Gesamtverbräuche werden nur teilweise durch die BayernFM bedingt, sondern vom Eigentümer und weiteren Mietern beeinflusst.

## 7.5. Graphische Darstellung der gesamten Verbrauchswerte mit Kennzahlen für die Jahre 2021 bis 2023

Die detaillierten Übersichten der Verbrauchswerte befinden sich im Anhang.

### 7.5.1.Übersicht Energie-, Heizungs- und Wasserverbrauch



#### Bewertung Stromverbrauch

##### » Wertung:

Der Stromverbrauch ist von 2021 auf 2023 kontinuierlich gesunken. Hier wirkten sich im besonderen Maße die Corona Lock-Downs und der verstärkte Einsatz von Flex Office aus. In 2022 wurde außerdem ein Großteil der Beleuchtung im Gebäude der Arnulfstraße 50 auf LED umgerüstet. Darüber hinaus wurden die Mitarbeitenden im Rahmen der Energiekrise verstärkt für Energiesparthemen sensibilisiert. Ein Beispiel hierfür ist die Durchführung der „Smart-Gespart-Challenge“, bei der besondere Ideen der Mitarbeitenden für die Energie- und Ressourcenschonung durch die BayernFM prämiert wurden.

» **Maßnahme:** Entfällt

#### Bewertung Heizenergieverbrauch:

##### » Wertung:

Der Strom-, Heizungs- und Wasserverbrauch konnte von 2021 bis 2023 absolut und witterungsbereinigt weiter deutlich gesenkt werden. Auch hier spielen verschiedene Maßnahmen, wie die Sensibilisierung der Mitarbeiter und Sondermaßnahmen im Rahmen der Energiekrise eine entscheidende Rolle.

» **Maßnahme:** Entfällt

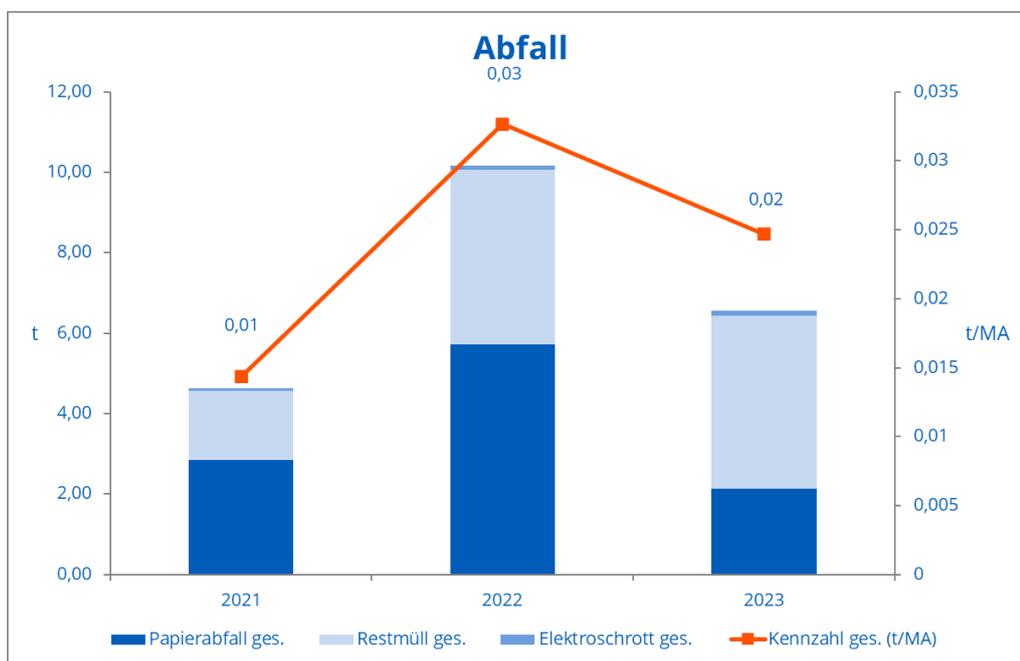
### Bewertung Wasserverbrauch:

#### » Wertung:

Auch der Wasserverbrauch der BayernFM konnte von 2021 bis 2023 kontinuierlich gesenkt werden. Grund hierfür ist u.a. die verstärkte Sensibilisierung der Mitarbeitenden. Da der Wert jedoch rechnerisch bestimmt wird, wirken sich hier darüber hinaus auch die Verstärkte Home-Office-Situation des Vermieters in der Arnulfstraße aus. Die Kennzahl  $\text{m}^3/\text{Mitarbeiter}$  sinkt hier besonders stark, aufgrund einer genaueren Bestimmung der Mitarbeiteranzahl in den Büroflächen.

#### » Maßnahme: Entfällt

### 7.5.2.Übersicht Abfallmengen und Papierverbrauch



### Bewertung Papierabfall und Restmüll:

#### » Wertung:

Nach einem temporären starken Anstieg des Papierabfalls in 2022, der durch Umbau- und Aussortierungsmaßnahmen des Eigentümers in der Arnulfstraße 50 bedingt wurde, konnte der Wert von 2022 auf 2023 wieder deutlich reduziert werden.

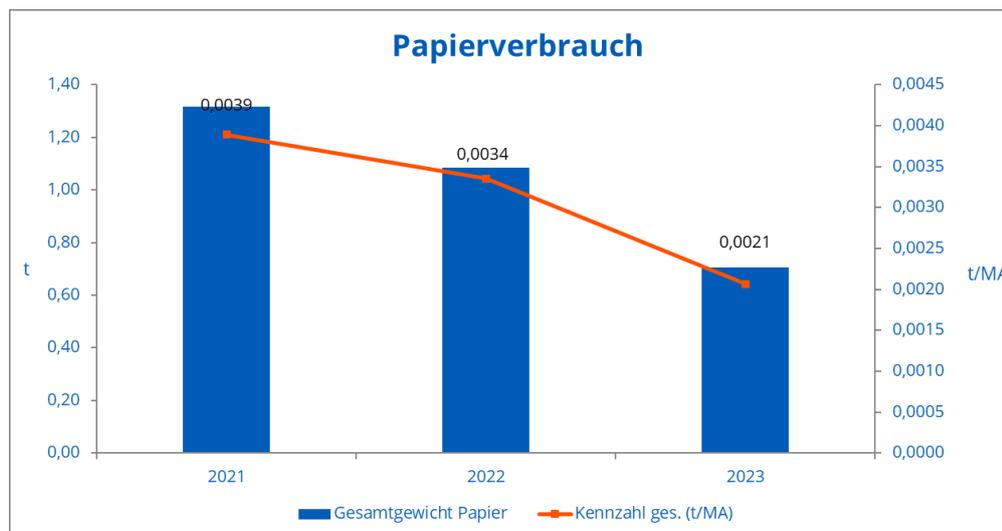
Die Menge an Restmüll blieb in 2023 etwa konstant zum Vorjahr 2022.

Ein leichter Anstieg musste bei den Elektronikabfällen verzeichnet werden. Hier wirkten sich vorrangig diverse Modernisierungsmaßnahmen im EDV-Bereich negativ auf den Wert aus. Aufgrund voranschreitender Digitalisierung und dem damit verbundenen Austausch der alten IT-Hardware, ist auch im kommenden Jahr von einem gleichen oder höheren Abfall-Wert auszugehen.

#### » Maßnahme:

Um die Entsorgung möglichst nachhaltig zu gestalten, sammelt die BayernFM ihre EDV-Abfälle zentral und übergibt diese an ein spezialisiertes Entsorgungsunternehmen zum Recycling.

## Bewertung Papierverbrauch:



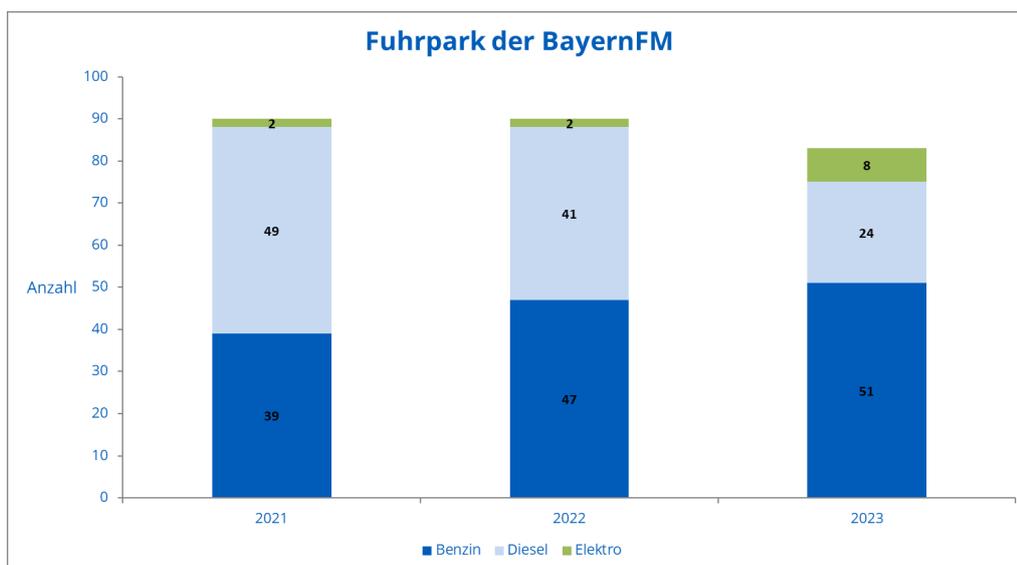
### » Wertung:

Der Papierverbrauch konnte in den vergangenen beiden Jahren kontinuierlich sehr stark gesenkt werden. Verantwortlich hierfür ist die Umsetzung mehrerer Maßnahmen:

- Weitere Digitalisierung
- Sensibilisierung der Mitarbeiter für die Thematik
- Gezielte Umstellung von papierintensiven Prozessen
- Reduktion der Druckeranzahl in der Verwaltung
- Individuelle Druckerkarten (hierdurch konnten individuelle Verbräuche bestimmt und einzelne Mitarbeiter gezielt auf Verbesserungspotentiale hingewiesen werden)
- Anpassung der Standard-Druckereinstellungen auf doppelseitiges Drucken

### » Maßnahme: Entfällt

### 7.5.3. Übersicht Fuhrpark der BayernFM:



#### Bewertung Fuhrpark der BayernFM:

##### » Wertung:

Insgesamt sank die Anzahl der Fahrzeuge im Fuhrpark der BayernFM in 2023 leicht auf 83 Fahrzeuge, im Vergleich zu noch 90 Fahrzeugen in 2022. Dabei wurde die Strategie der Vorjahre, der schrittweise Wegfall von Dieselfahrzeugen, weiter fortgesetzt. Ein besonderes Augenmerk wurde in diesem Jahr auf die Erhöhung der E-Fahrzeugquote gesetzt. Diese konnte erstmalig stark gesteigert werden von 2,2 % in 2022 auf 9,6 % in 2023. Hier ist jedoch anzumerken, dass es sich hier um die Fahrzeuge handelt, die zum Stichtag 31.12.2023 in der BayernFM vorhanden oder bestellt waren. Sechs der acht E-Fahrzeuge waren in 2023 jedoch noch nicht aktiv im Einsatz. Es ist dementsprechend davon auszugehen, dass die gefahrenen Kilometer mit E-Fahrzeugen vor allem im nächsten Jahr signifikant ansteigen werden.

##### » Maßnahme:

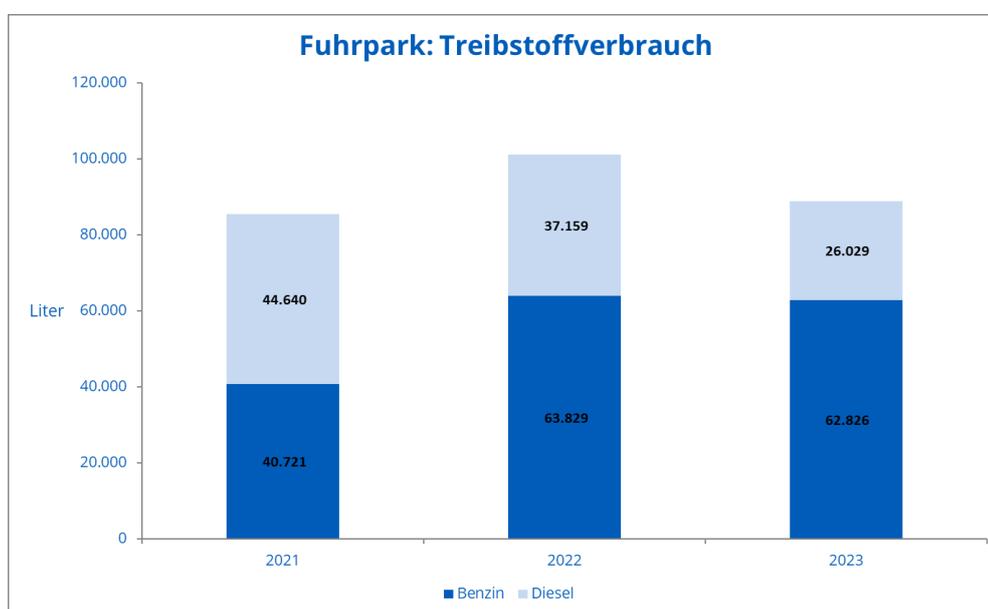
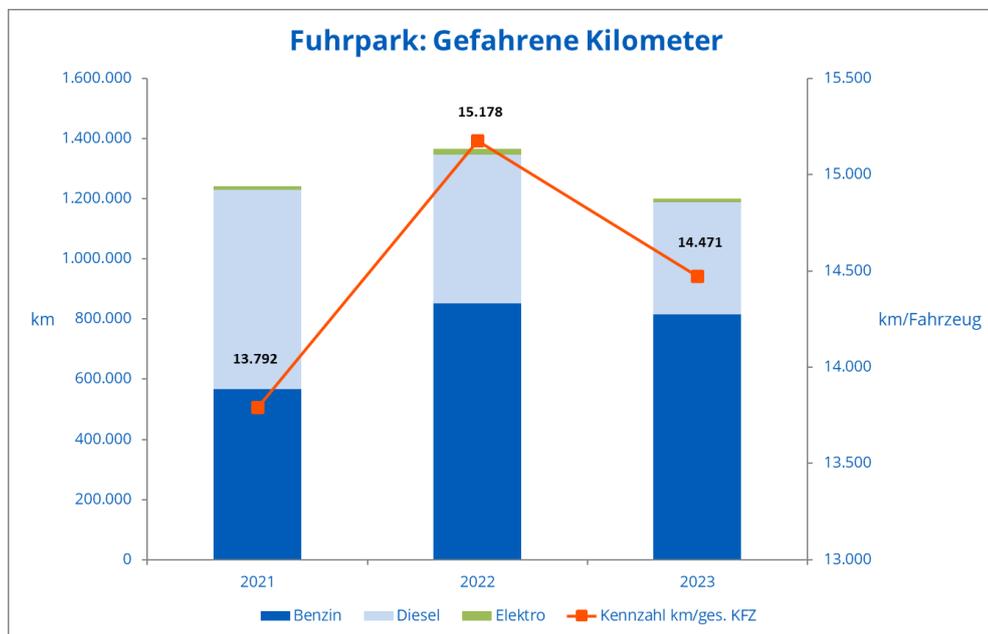
Aufgrund des Fachkräftemangels können viele Arbeitskräfte nur gewonnen werden, wenn diesen im Gegenzug ein Firmenwagen bereitgestellt wird. Um die Menge an klimafreundlicheren Elektrofahrzeugen zu erhöhen, wurden und werden folgende Maßnahmen umgesetzt:

- Für den Gebäudebetrieb bei unseren Kunden werden zunehmend E-Transporter beschafft.
- Die interne Dienstwagenrichtlinie wurde überarbeitet und damit die Anschaffung von E-Fahrzeugen erleichtert. Im nächsten Schritt wurde außerdem die Richtlinie für die Beschaffung von Poolfahrzeugen aktualisiert. Dabei wird für Neubeschaffungen die Prüfung auf die Möglichkeit zur Beschaffung eines E-Fahrzeug zwingend vorgeschrieben und dafür auch verbindliche Schwellwerte festgelegt.
- In 2023 wurden darüber hinaus die ersten beiden vollelektrischen Dienstwagen (also auch private Nutzung) in der BayernFM beschafft. Zur Attraktivitätssteigerung des Angebots für elektrische Dienstwagen, bezuschusst die BayernFM außerdem die Errichtung von E-Ladesäulen für ihre Mitarbeitenden.

#### 7.5.4. Einzelauswertung der Km-Leistung und Treibstoffverbrauch Fuhrpark BayernFM und dienstliche Privatfahrten:

Fahrten und Treibstoffverbrauch des Fuhrparks BayernFM.

Bewertung KM-Leistung im Fuhrpark bezogen auf den Absolutwert und der Kennzahl:



» **Wertung:**

In 2023 konnte die Menge des Treibstoffverbrauchs durch den BayernFM Fuhrpark wieder reduziert werden. Maßgeblich hierfür ist vor allem die verringerte Anzahl an Fahrzeugen.

Da am FM-Markt schon seit Jahren ein sehr großer Fachkräftemangel herrscht, ist es inzwischen immer häufiger der Fall, dass nur Fachkräfte gewonnen werden können, wenn diesen ein Dienstwagen zur Verfügung gestellt wird. Die BayernFM geht grundsätzlich davon aus, dass der Dienstwagen den privaten PKW ersetzt und damit die

Gesamtnutzung (privat + dienstlich) durch den CO<sub>2</sub>-Ausgleich der BayernFM abgedeckt wird.

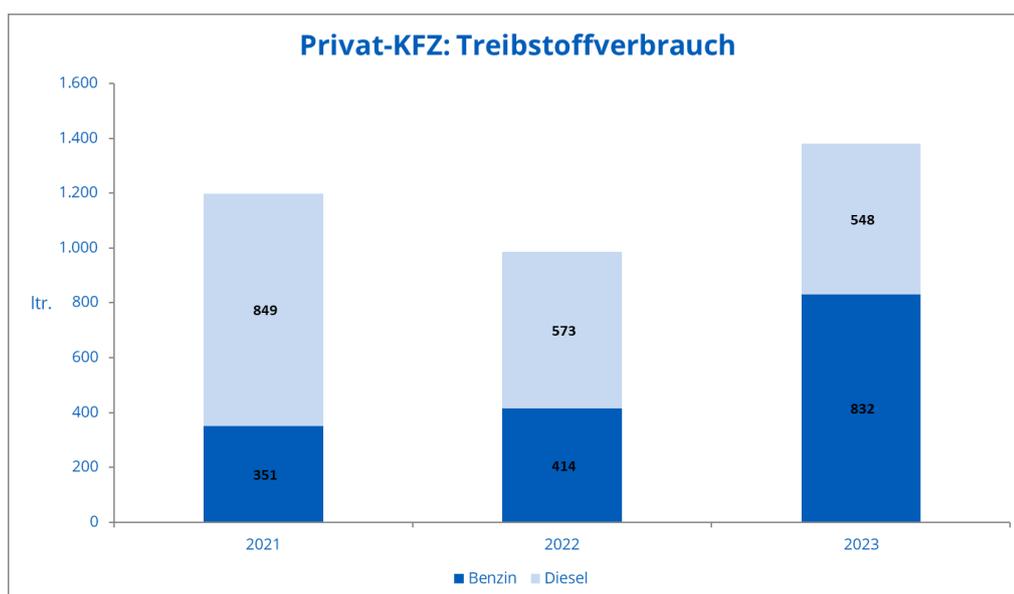
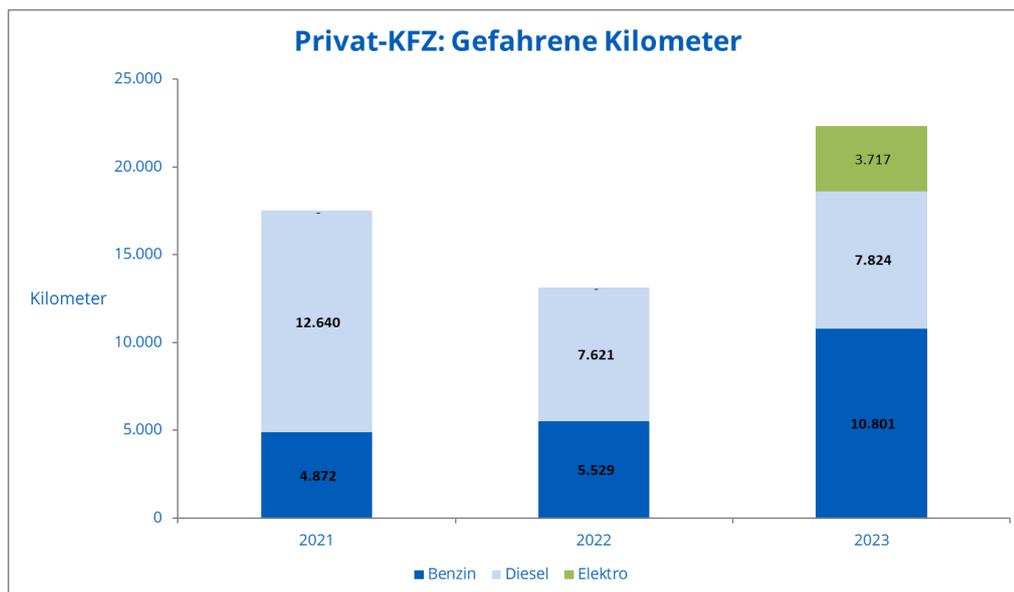
Außerdem ist ein Umschwung von Diesel- auf Benzinfahrzeuge zu beobachten. Dieser Trend zeichnet sich bereits seit Jahren ab und wird aufgrund der besseren Umweltverträglichkeit von Benzinfahrzeugen grundsätzlich begrüßt.

Die getankten Liter an Treibstoff können durch die pro Fahrzeug eingesetzten Tankkarten sehr genau bestimmt werden. Dementsprechend wird auch bei den sich daraus ergebenden CO<sub>2</sub>-Emissionen eine hohe Datenqualität erreicht. Bei den Angaben zu den gefahrenen Kilometern ist die Datenqualität jedoch vergleichsweise schlecht, da die Angaben hier nicht automatisiert erhoben werden können, sondern händisch von den jeweiligen Mitarbeitern erfasst werden und sich dadurch lückenhafte oder fehlerhafte Angaben nicht vermeiden lassen. Die Angabe der Gesamtkilometer wurde deswegen rechnerisch über einen Durchschnittlichen Verbrauchswert bestimmt.

» **Maßnahme:**

- Für den Gebäudebetrieb bei unseren Kunden werden zunehmend E-Transporter beschafft.
- Die interne Dienstwagenrichtlinie wurde überarbeitet und damit die Anschaffung von E-Fahrzeugen erleichtert. Im nächsten Schritt wurde außerdem die Richtlinie für die Beschaffung von Poolfahrzeugen aktualisiert. Dabei wird für Neubeschaffungen die Prüfung auf die Möglichkeit zur Beschaffung eines E-Fahrzeug zwingend vorgeschrieben und dafür auch verbindliche Schwellwerte festgelegt.
- In 2023 wurden darüber hinaus die ersten beiden vollelektrischen Dienstwagen (also auch private Nutzung) in der BayernFM beschafft. Um die Attraktivität des Angebots für elektrische Dienstwagen zu steigern, bezuschusst die BayernFM außerdem die Errichtung von E-Ladesäulen in den Privathäusern ihrer Mitarbeitenden.
- Im 2023 wurde außerdem die Datenlage des Stromverbrauchs zur Betankung der E-Fahrzeuge deutlich verbessert, indem hier über die Tankkarten die tatsächlichen Werte erfasst werden. Im folgenden Jahr wird dementsprechend eine Vergleichbarkeit dieser Werte möglich werden.

## Bewertung Km-Leistung und Treibstoffverbrauch bei privatem Dienst-KFZ-Fahrten



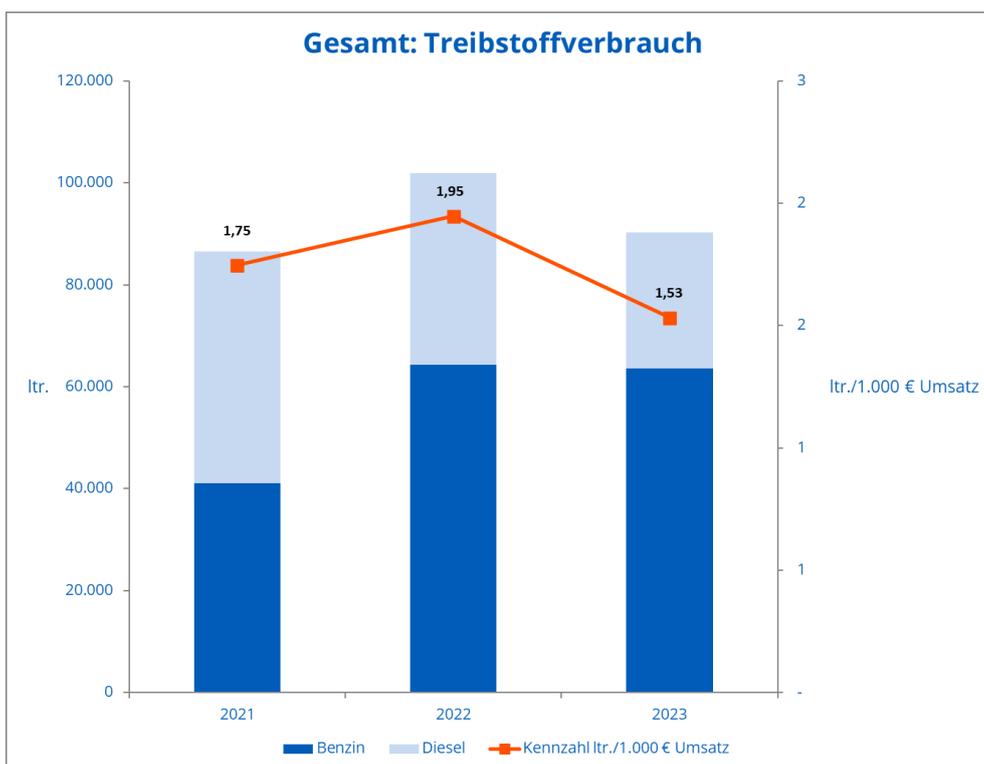
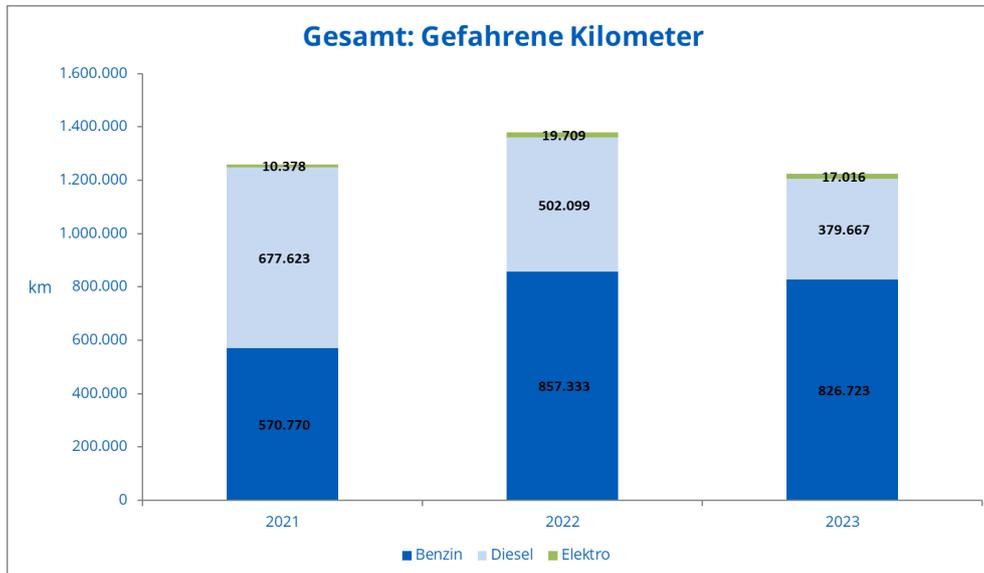
### » Wertung:

Die zurückgelegten Dienstkilometer mit Privat-KFZ sind in 2023 wieder etwas angestiegen. Maßgeblich hierfür ist vor allem der Ausbau des Beratungs-Geschäfts. Hier in diesem, noch wachsenden Geschäftsbereich der BayernFM sind aktuell weniger Pool-Fahrzeuge vorhanden, weswegen vermehrt Fahrten mit Privat-KFZ durchgeführt wurden. Insgesamt bleibt der Anteil an den insgesamt zurückgelegten Kilometern im Vergleich zum BayernFM Fuhrpark sehr gering.

### » Maßnahme:

Es werden weitere Pool-Fahrzeuge im Verwaltungsbereich beschafft, um zukünftig die Quote der zurückgelegten Kilometer mit privat KFZ wieder zu senken. Die Fahrzeuge sind, wann immer möglich, elektrisch betrieben.

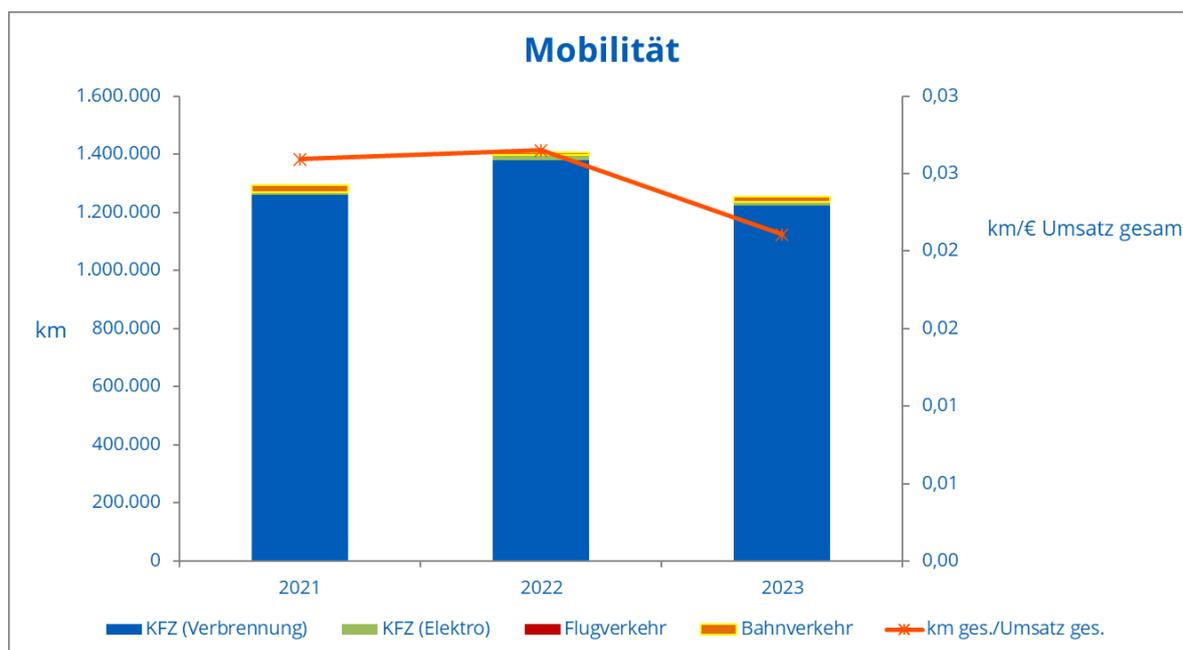
### 7.5.5. Übersicht der gesamten Km-Leistung und Treibstoffverbrauch Fuhrpark BayernFM und dienstliche Privatfahrten:



» **Wertung:**  
Der Gesamt-Treibstoffverbrauch und die zurückgelegten Kilometer in der BayernFM spiegeln die vorangehend beschriebene Entwicklung des BayernFM Fuhrparks und der Fahrten mit Privat-KFZs wider.

» **Maßnahme:** Entfällt

### 7.5.6. Graphische Darstellung Mobilität mit Kennzahlen:



#### Kennzahlen zu Mobilität (inkl. Flug- und Bahnverkehr):

##### » Wertung:

Der Bahnverkehr ist von 2022 auf 2023 wieder gestiegen. Grund hierfür sind hauptsächlich die nach dem Abschwächen der Auswirkungen aus der Corona-Pandemie wieder vermehrt vor Ort durchgeführten Veranstaltungen und Kundenbesuche. Es ist davon auszugehen, dass die ÖPNV-Quote in der Realität größer ausfällt als hier dargestellt. Hier wurden jedoch nur Fahrten erfasst werden, für die ein gesondertes Ticket gekauft wurde, und nicht solche, die bspw. mit dem Deutschland-Ticket der Mitarbeitenden durchgeführt wurden.

Anders, als noch im Jahr 2021, kam die BayernFM in 2022 und 2023 komplett ohne Flugreise aus.

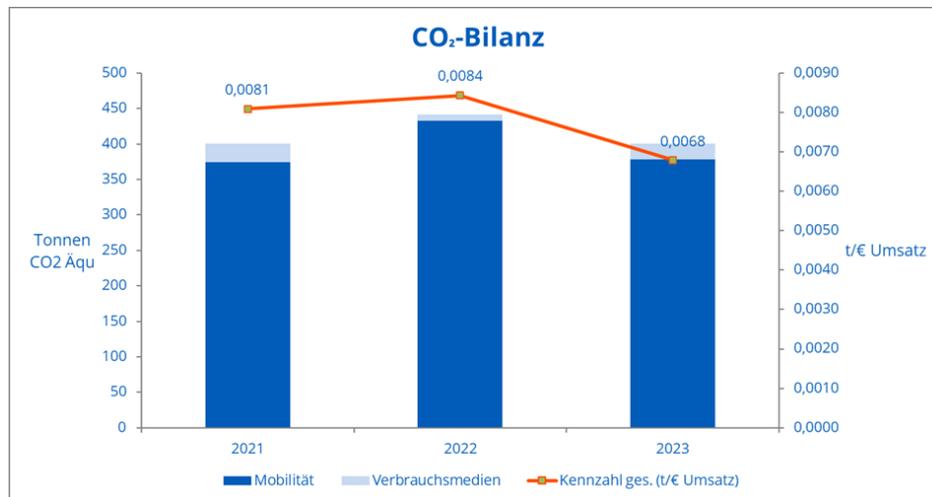
Grundsätzlich bleibt das Hauptverkehrsmittel in der BayernFM weiter das Auto.

##### » Maßnahme:

- Um die Datenqualität im Fuhrpark zu erhöhen, wird der BayernFM vom Fuhrpark in Zusammenarbeit mit dem Dienstleister ein quartalsweises Reporting zur Verfügung gestellt. Dieses wird zukünftig ebenfalls die Angaben für E-Fahrzeuge enthalten.
- Um die Nutzung des ÖPNVs zu erhöhen, bezuschusst die BayernFM für ihre Mitarbeitenden monatlich die Kosten des Deutschland-Tickets.

## 7.6. Übersicht CO<sub>2</sub>-Äqu. für die Emissionen Strom, Heizung, Wasser, Abfall, Papier und Mobilität

Graphische Darstellung CO<sub>2</sub>-Emissionen gesamt mit Kennzahlen:



### CO<sub>2</sub>-Äqu.-Emissionen für die Gebäudeverbräuche („Verbrauchsmedien“):

#### » Wertung:

In den Standorten Arnulfstraße, Kustermannpark und Münchner Gewerbehof wird 100 % Ökostrom bezogen. Alle Standorte beziehen Fernwärme der SWM, die ihre Lieferung mit einem Anteil von 34,1 % erneuerbaren Energien (inkl. Abwärme) angibt. Zusammengerechnet bezieht die BayernFM damit circa 64 % des Energiebezugs in den Standorten aus regenerativen Quellen. Dieser Anteil ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Dies liegt zum einen darin begründet, dass die SWM den erneuerbaren Anteil in der Fernwärme erhöht und außerdem die BayernFM inzwischen bei allen drei Standorten auf Ökostrom-Bezug umgestellt hat.

In 2022 stand der CO<sub>2</sub>-Kennwert der SWM zur Berechnung der CO<sub>2</sub>-Äquivalente zur Verfügung. In 2021 & 2023 ist dieser Wert nicht vorhanden, weswegen auf den Kennwert aus dem VfU Berechnungstool zurückgegriffen wird. Aus diesem Grund kommt es zu Schwankungen beim Emissionswert der Heizenergie.

Analog der Km-Leistung aus dem Fuhrpark sind die CO<sub>2</sub>-Emissionen in den Jahren 2021 und 2022 gestiegen. Besonders zeigt sich der Anstieg beim Benzinverbrauch, da hier stetig die Fahrzeuganzahl anstieg. In 2023 konnte eine Umkehr dieser Entwicklung eingeleitet werden, die durch die geringere Anzahl an Fahrzeugen und die höhere E-Fahrzeug-Quote im Fuhrpark erreicht wurde.

#### » Maßnahme: Siehe Maßnahmen Fuhrpark.

### Weitere Treibhausgase (CH<sub>4</sub>, N<sub>2</sub>O) und Emissionen (SO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub>, Staub):

#### » Wertung:

Die Emissionen weiterer Treibhausgase spiegeln den Mehr- oder Minderverbrauch, vorrangig im Bereich des Fuhrparks, wider.

#### » Maßnahme: Siehe Maßnahmen Fuhrpark.

## 8. FAZIT ZUR ÖKOBILANZ

Die Umweltkennzahlen der BayernFM weisen insgesamt einen durchweg positiven Trend auf. Energieverbrauch, Abfallaufkommen, Papierverbrauch und Mitarbeitermobilität zeigen, dass die Maßnahmen zum nachhaltigen und ressourcenschonenden Umgang im Unternehmen Wirkung zeigen. Dies ist zum Teil auf das umweltbewusste Verhalten der Belegschaft, zum Teil auf strategische Unternehmensentscheidungen zurückzuführen.

### Energie-, Heizungs- und Wasserverbrauch

Auch im Jahr 2023 wurde der Stromverbrauch weiter reduziert. Die Gründe hierfür sind vielfältig, jedoch auch auf die Sensibilisierung der Mitarbeitenden und diverse kontinuierliche Sparbemühungen zurückzuführen. Gleichfalls sank der Heizverbrauch, insbesondere aufgrund von Sparmaßnahmen während der Energiekrise weiter deutlich. Auch der Wasserverbrauch zeigt weiter einen abfallenden Trend.

### Abfall & Papierverbrauch

Der Papierbedarf wurde durch Digitalisierung, das Bewusstsein der Angestellten und der Einführung von papierärmeren Prozessen, auch weiterhin deutlich verringert, was den Trend der vergangenen Jahre fortsetzt. Durch Umzüge in den Büroräumen des Vermieters am Hauptstandort in der Arnulfstraße gab es 2022 eine temporäre Erhöhung des Abfallaufkommens. In 2023 ist das Papier-Abfallvolumen aber wieder deutlich gesunken, während die Restmüllmenge noch auf dem Niveau des Vorjahres blieb.

### Fuhrpark & CO<sub>2</sub>-Emissionen

Im Fuhrpark der BayernFM sank in 2023 die Anzahl der Fahrzeuge ab. Wie in den Vorjahren erfolgte auch jetzt wieder eine erhöhte Umstellung von Dieselfahrzeugen auf Benzinfahrzeugen. Insbesondere die E-Fahrzeug-Quote konnte deutlich erhöht werden, wobei einige der Fahrzeuge zum Jahresende noch im Bestellprozess und damit nicht im aktiven Einsatz waren. Es ist davon auszugehen, dass die Verbrauchswerte des Fuhrparks im kommenden Jahr hierdurch deutlich positiv beeinflusst werden. Diese Entwicklung wurde durch eine Überarbeitung der unternehmensinternen Richtlinien zur Fahrzeugbeschaffung erreicht. Es wurden diverse verbindliche Vorgaben und Anreize geschaffen, die die Beschaffung von elektrischen Fahrzeugen fördern.

### Zusammenfassung

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass die BayernFM erfolgreich Maßnahmen umgesetzt hat, die den Verbrauch von Energie und Ressourcen reduzieren und Nachhaltigkeit fördern. Besonders in den Gebäude- und Papierverbräuchen spiegelt sich dies deutlich wider. Es bleiben jedoch noch weitere Potentiale, v.a. beim Ausbau der Elektromobilität im Fuhrpark, die jedoch besonders im Vergleich mit den vorangegangenen Jahren nun bereits deutlich aktiver ausgebaut werden konnte.

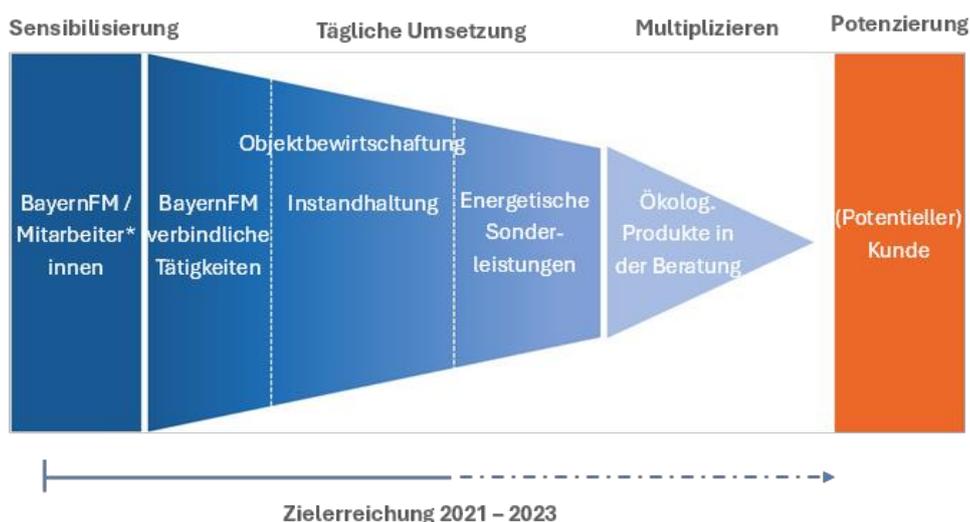
## 9. DAS ABGESCHLOSSENE UMWELTPROGRAMM 2021-2023

Im Zeitraum von 2021-2023 hat die BayernFM ein Umweltprogramm verfolgt, welches vielfältige Maßnahmen zur Steigerung der Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit enthielt. Im Folgenden sind die Ergebnisse dieser Ziele und Maßnahmen dargestellt.

### 9.1. Legende der Ampelbewertung:

<span style="color: green;">●</span>	<span style="color: blue;">●</span> Ziel/Ergebnis wurde vollständig erreicht und abgeschlossen
<span style="color: yellow;">●</span>	<span style="color: blue;">●</span> Ziel/Ergebnis wurde teilweise erreicht <span style="color: blue;">●</span> Ziel/Ergebnis wurde bewusst zurückgestellt
<span style="color: red;">●</span>	<span style="color: blue;">●</span> Ziel wurde nicht erreicht

### 9.2. Gesamtmaßnahmenkonzept

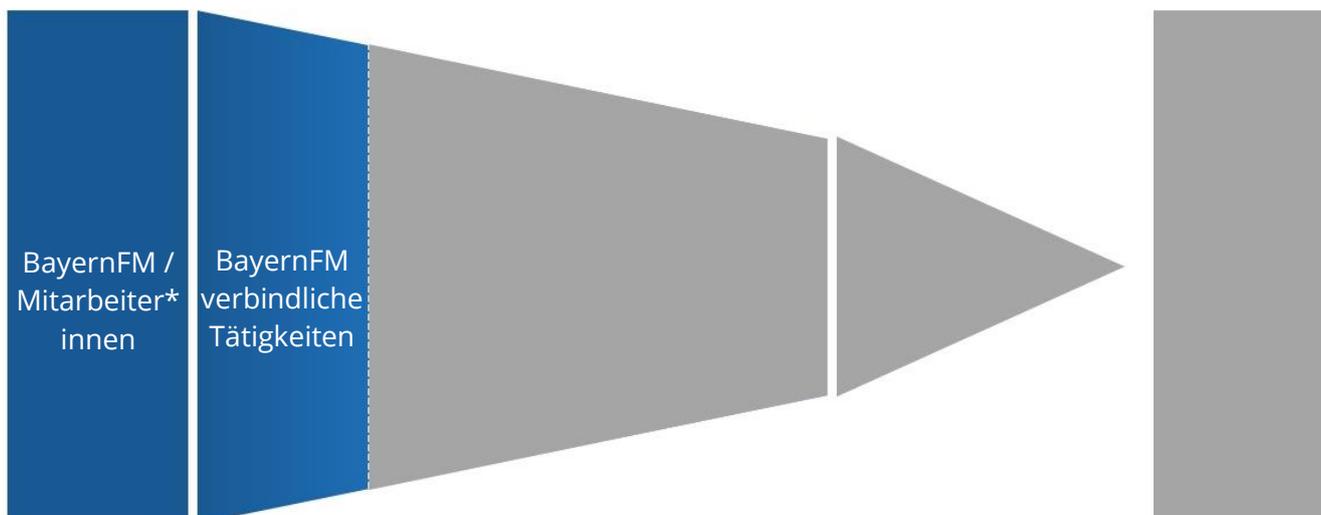


Das Gesamtmaßnahmenkonzept der BayernFM baute sich aus insgesamt vier zentralen Bestandteilen auf. Das Fundament bildet die Sensibilisierung unserer Mitarbeiter. Diese sollen den Nachhaltigkeitsgedanken des Unternehmens verinnerlichen und proaktiv mit eigenen Vorschlägen auf das Management und die Kunden zugehen.

In der täglichen Arbeit sollte der Nachhaltigkeitsansatz in der Praxis umgesetzt werden. Hierbei spielen sowohl die verbindlichen Tätigkeiten und die Instandhaltung als auch energetische Sonderleistungen eine Rolle.

Durch die laufende Entwicklung von neuen Produkten im Nachhaltigkeitsbereich wurden auch für die Kunden neue Wege zu einer nachhaltigeren Wirtschaftsweise geschaffen. Die Kunden ermöglichen schließlich eine Potenzierung der Nachhaltigkeitsbemühungen der BayernFM, beispielsweise durch eine verbesserte Zusammenarbeit oder neu hinzukommende Produkte.

### 9.3. Sensibilisierung



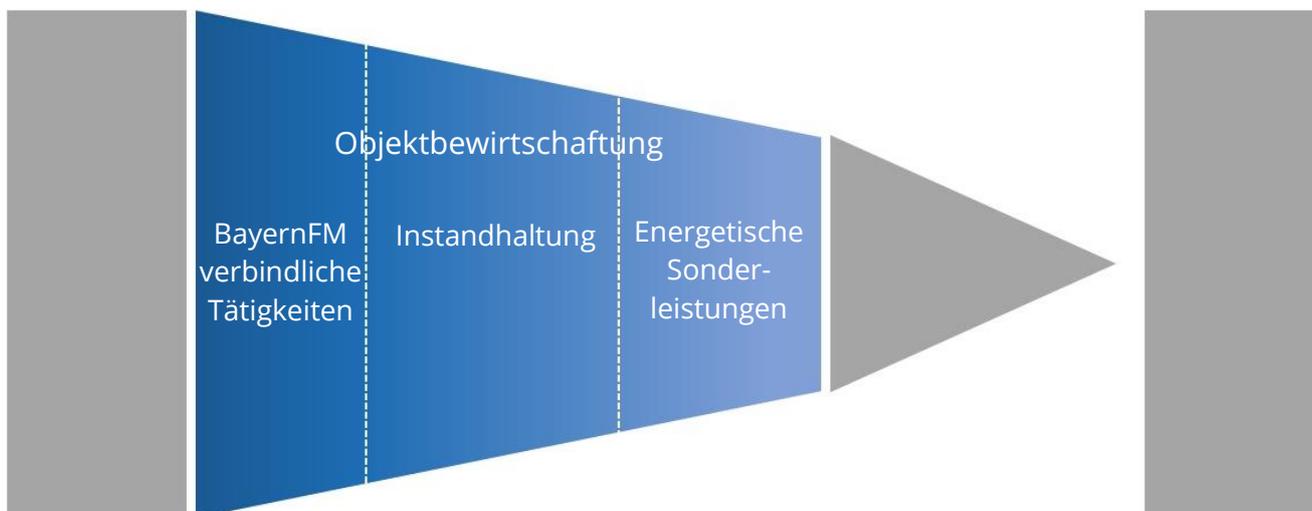
Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
<b>Aufklärung und Information (UMB, Personal, Bereichsleiter)</b>	Einführung eines Umwelttickers mit Informationen und Tipps im Space: Nachhaltigkeit (Intranet)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Im Intranet wurde ein Space "Nachhaltigkeit" eingerichtet. In diesem werden regelmäßig Neuigkeiten, Aktionen und Hinweise rund um das Thema Nachhaltigkeit und Umwelt veröffentlicht.</li> <li>Beispiele: Unternehmensweite Mitarbeiterbefragung, Durchführung der „Smart Gespart“-Challenge.</li> </ul>	<b>Ziel erreicht</b> 
	Erstellung eines Handouts mit Thema „Nachhaltigkeit“	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eine Präsentation zum Thema Nachhaltigkeit wurde erstellt.</li> <li>Die Präsentation steht als gelenktes Dokument allen Mitarbeitern zum Selbststudium zur Verfügung.</li> <li>Es wird jährlich eine Kurzfassung der Umwelterklärung „KOMPAKT“ erstellt.</li> <li>Die jährliche Arbeitssicherheitsunterweisung wurde in 2023 um einen Nachhaltigkeitsteil erweitert.</li> </ul>	<b>Ziel erreicht</b> 
	Nachhaltigkeitsprojekt für Auszubildene	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Auszubildenden der BayernFM haben gemeinsam mehrere Ideen für ein Nachhaltigkeitsprojekt ausgearbeitet und sich für das Projekt „Einführung einer kleinteiligen Mülltrennung und Sensibilisierung der Mitarbeiter für die Thematik“ entschieden.</li> <li>Ein Konzept hierfür wurde ausgearbeitet und in unserer Unternehmens-Zentrale umgesetzt.</li> </ul>	<b>Ziel erreicht</b> 

Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
		<ul style="list-style-type: none"> <li>Eine Betriebsbesichtigung beim Papierentsorger „Rohprog“ wurde durchgeführt, um den Auszubildenden die weitere Verarbeitung der Papierabfälle zu verdeutlichen.</li> </ul>	
	Jahresauftaktveranstaltung im Fokus der Nachhaltigkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>Im Jahr 2023 fand die Jahresauftaktveranstaltung im Fokus der Nachhaltigkeit statt. Hierfür wurde beispielsweise das Thema in einer Rede der Geschäftsführung besonders hervorgehoben, Dekoration zu verschiedenen Nachhaltigkeitsaktionen der BayernFM aufgestellt und eine Tombola veranstaltet, deren Gewinn für nachhaltige Zwecke gespendet wurde.</li> </ul>	<b>Ziel erreicht</b> 
<b>Berichtswesen (UMB, QM, FaSi)</b>	Einführung eines QM/UM/AS Quartalsreport	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die bisher einmal pro Jahr durchgeführte Managementbewertung wurde in vier quartalsweise Bewertungen aufgeteilt. Hierin werden wichtige Kennzahlen, Maßnahmen und Auditergebnisse an die Geschäftsführung berichtet.</li> </ul>	<b>Ziel erreicht</b> 
	Integration einer Nachhaltigkeitssoftware	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zur Nachverfolgung von Maßnahmen im Umwelt-/Qualitäts-/ und Arbeitssicherheitsbereich wurde die Software Microsoft Teams ‚Planner‘ in den Prozess integriert.</li> <li>Die Einführung einer spezifischen Nachhaltigkeits- und Qualitätsmanagement-Software wurde geprüft kam jedoch zum Ergebnis, dass der Aufwand zur Einführung und Betrieb zum aktuellen Zeitpunkt keine ausreichenden Vorteile mit sich bringt.</li> </ul>	<b>Ziel zurückgestellt</b> 
<b>Prozesssteuerung (alle Bereiche)</b>	Einbindung der Umweltaspekte je Bereich in die gelenkten Informationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die bisherigen Einzelthemen Umwelt, Qualität und Arbeitssicherheit wurden in einer gemeinsamen Organisationseinheit „Integriertes Managementsystem“ vereint. So wird sichergestellt, dass eine intensive Zusammenarbeit zwischen den Fachbereichen besteht.</li> <li>Zentrale Dokumente (z.B. Umwelterklärung) werden zukünftig als gelenkte Dokumente im QM-Verzeichnis geführt.</li> </ul>	<b>Ziel erreicht</b> 

Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
	Integration einer Nachhaltigkeitssoftware Sphera	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mitte 2022 begann die Implementierung und Administration der Software ‚Sphera‘ für die Bayerische Landesbank und die DKB.</li> <li>Da die Softwareadministration nicht weiter fortgeführt wird, findet keine Integration für die BayernFM Prozesssteuerung statt.</li> </ul>	<p><b>Ziel zurückgestellt</b></p> 
	Kennzeichnung von Ressourcenschonung im Prozess durch Nachhaltigkeits-Logo	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ein „BayernFM – Nachhaltig“ Logo ist erstellt und kennzeichnet bspw. besonders nachhaltige Prozesse, Arbeitskleidung, Social Media Posts, Dokumente.</li> <li>Eine entsprechende Richtlinie zur Verwendung des Logos wurde erarbeitet.</li> </ul>	<p><b>Ziel erreicht</b></p> 
<b>Gefahrstoffe (FaSi, Einkauf)</b>	Klassifizierung hinsichtlich Umweltverträglichkeit und Arbeitssicherheitsgefährdung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Im Gefahrstoffkataster wurde für neu angeschaffte Gefahrstoffe eine Spalte „Klassifizierung Umweltschutz und Arbeitssicherheit“ ergänzt. Dabei werden die Stoffe nach insgesamt geringer, mittlerer, hoher und sehr hoher Gefahr eingestuft.</li> <li>Eine Matrix zur Klassifizierung ist erstellt.</li> </ul>	<p><b>Ziel erreicht</b></p> 
	Erarbeiten von Substitutionsmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mittels einer internen Schulung zum Thema Gefahrstoffe wurden alle Objektleiter im Unternehmen für die Vorgaben und Wichtigkeit der Substitutionsprüfung sensibilisiert.</li> </ul>	<p><b>Ziel nicht erreicht</b></p> 
	Optimierung des Beschaffungsprozesses	<ul style="list-style-type: none"> <li>In 2022 wurde die interne Einkaufs- und Bestellrichtlinie umfassend überarbeitet. Diese enthält auch detaillierte Vorgaben zur Beschaffung von Gefahrstoffen.</li> </ul>	<p><b>Ziel erreicht</b></p> 
<b>Reduzierung Ressourcen (alle Bereiche)</b>	Abfall: Erweiterung der Datenbasis durch Berücksichtigung der Objektmengen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Da Abfälle in den Objekten werden in der Regel zusammen mit den Hausabfälle des Auftraggebers entsorgt. Deswegen ist realistischerweise eine gesonderte Erfassung der Objektmengen nicht möglich.</li> </ul>	<p><b>Ziel nicht erreicht</b></p> 

Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
	Papierverbrauch/MA -> Reduzierung um 3%	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2020: 6,54 kg/ Mitarbeiter</li> <li>• 2021: 3,89 kg/ Mitarbeiter</li> <li>• 2022: 3,36 kg/ Mitarbeiter</li> <li>• 2023: 2,06 kg/ Mitarbeiter</li> <li>• Der Papierverbrauch pro Mitarbeiter wurde von 2020 auf 2023 um 68,5 % reduziert. Damit wurde das ursprüngliche Ziel von 3 % weit übertroffen.</li> <li>• Beispielhafte Maßnahmen: Reduktion der Drucker in der Verwaltung, Einführung von individuellen Druckerkarten, gezielte Mitarbeitersensibilisierung, fortlaufende Digitalisierung, Anpassung der Druckerstandardeinstellung auf doppelseitiges Drucken</li> </ul>	<p><b>Ziel erreicht</b></p> 
	Mobilität: Liter / 1.000 € Umsatz -> Reduzierung um 10 %	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2020: 1,53 l / 1.000 € Umsatz</li> <li>• 2021: 1,75 l / 1.000 € Umsatz</li> <li>• 2022: 1,95 l / 1.000 € Umsatz</li> <li>• 2023: 1,53 l / 1.000 € Umsatz</li> <li>• Nach einem vorübergehenden Anstieg des Treibstoffverbrauchs konnte dieser zum Jahresende 2023 wieder auf das Niveau des Referenzwerts von 2020 gesenkt werden.</li> </ul> <p>Maßnahmen hierfür waren bspw.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die interne Dienstwagenrichtlinie wurde überarbeitet und damit die Beschaffung von elektrisch betriebenen KFZ ermöglicht.</li> <li>• Im nächsten Schritt wurden verbindliche interne Vorgaben erarbeitet, bei denen die Beschaffung eines elektrischen Fahrzeugs verpflichtend ist.</li> <li>• Ende 2023 konnte die Anzahl von E-Fahrzeugen bereits von 2 auf 8 KFZ stark erhöht werden. Die Fahrzeuge waren jedoch in 2023 noch nicht vollständig im Einsatz.</li> </ul>	<p><b>Ziel nicht erreicht</b></p> 

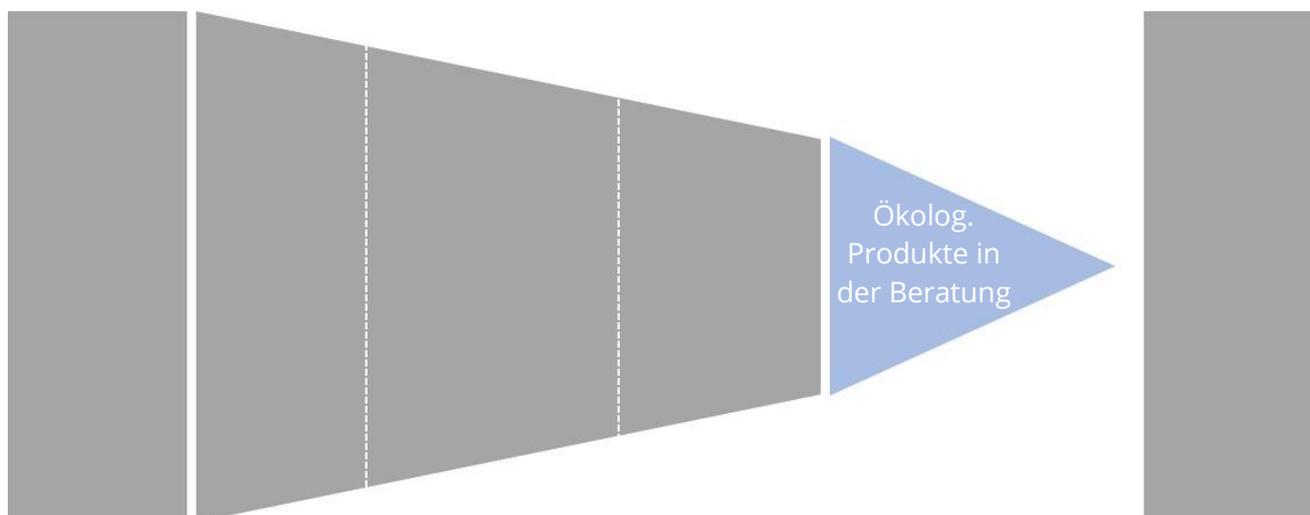
## 9.4. Tägliche Umsetzung



Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
<b>Rechtsbereiche (FaSi)</b>	Stärkere Verankerung der relevanten Rechtsbereiche im operativen Objektbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Rechtskataster der BayernFM wurde im zentral abgelegt und wird regelmäßig aktualisiert. Dadurch hat jeder Mitarbeitende die Möglichkeit, jederzeit die geltenden Gesetze einzusehen.</li> <li>Zusätzlich sind dazu sind auch interne Regelungen (z.B. Verfahrensanweisungen, Arbeitsanweisungen u.ä.), GEFMA-Richtlinien, Normen/Richtlinien (z.B. ISO 14001), BG Regelungen, DGUV Grundsätze und ähnliches zentral abgelegt und für die Mitarbeitenden jederzeit einsehbar.</li> <li>Der Prozess zur Aktualisierung des Rechtskatasters wurde umfassend überarbeitet.</li> </ul>	<b>Ziel erreicht</b> 
<b>Controlling (Objektbereiche)</b>	Implementierung von Controlling-Maßnahmen - vor-Ort-Begehungen (2x jährlich mit Führungskraft) - internes Audit (Erweiterung) - externe Auditierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ein Konzept für eine dezentrale Nachhaltigkeitssteuerung inkl. internem Audit und Nachhaltigkeitsbewertung für bewirtschaftete Objekte wurde ausgearbeitet.</li> <li>In 2022 wurde die Nachhaltigkeit in der Bewirtschaftung in 2 Objekten analysiert</li> <li>In 2023 folgten weitere 3 Objekte</li> </ul>	<b>Ziel erreicht</b> 

Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
<b>Instandhaltung</b> (Objektbereiche)	<b>Neues Ziel Energiemonitoring:</b>  In 70 % der Bestandsobjekte werden pro Jahr mind. 3 Vorschläge zur Energieeinsparung bzw. Steigerung der Nachhaltigkeit an den Kunden gemacht	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die ersten Ergebnisse aus den ersten Nachhaltigkeitsbewertungen zeigen, dass in fünf der sechs bisher analysierten Objekte (83 %) drei oder mehr Vorschläge zur Steigerung der Nachhaltigkeit im vergangenen Jahr gemacht wurden.</li> <li>Ein Ziel zur Entwicklung eines Nachhaltigkeits-Vorschlagswesens für die BayernFM Kunden wurde als Strategisches Ziel aufgestellt.</li> </ul>	
<b>Energetische Sonderleistungen</b> (Objektbereiche)	Mind. 30 % der Bestandsobjekte sind energetisch analysiert  Optimierungsmaßnahmen für jedes analysierte Objekt sind definiert	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Durchführung einer energetischen Analyse ist stark abhängig vom Willen des jeweiligen Kunden, eine entsprechende Nachfrage ist bisher nicht zu erkennen.</li> <li>Die BayernFM führt mit ihren Kunden vermehrt Energieaudits durch, um deren energetische Gebäudesituation zu analysieren und daraus Verbesserungspotentiale zu erarbeiten. Außerdem unterstützt die BayernFM bei der Einführung von Energie-Managementsystemen.</li> </ul>	<b>Ziel nicht erreicht</b>  

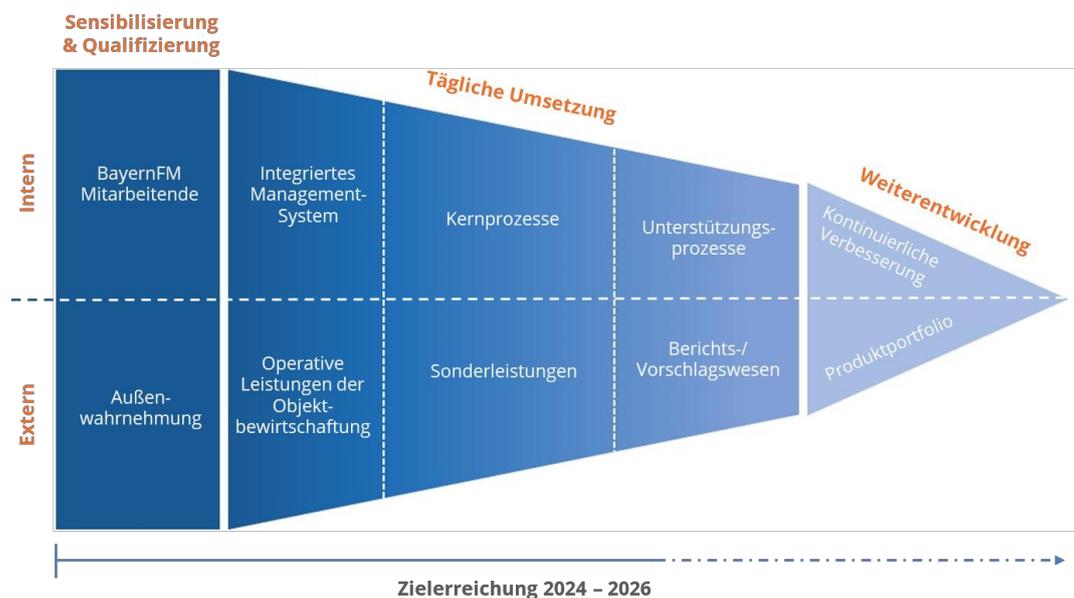
## 9.5. Multiplizieren



Ziel / Zielwert	Maßnahme	IST-Zustand	Status
<b>Produktportfolio (Vertrieb)</b>	Konzeption von mind. einem neuen Produkt pro Jahr im Rahmen der ESG-Kriterien für Immobilien	<p>Für 2021:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• CO<sub>2</sub>-Fußabdruck Berechnung</li> <li>• Datenplausibilisierung im VfU-Tool</li> </ul> <p>Für 2022:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Implementierung und Administration der Nachhaltigkeitssoftware Sphera</li> <li>• Nachhaltigkeitszertifizierung der Gebäudebewirtschaftung nach GEFMA 160</li> </ul> <p>Für 2023:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Koordination und operative Umsetzung von LEED Richtlinien für den nachhaltigen Gebäudebetrieb im Rahmen der LEED Zertifizierung.</li> </ul>	<p><b>Ziel erreicht</b></p> 
	Nutzung der Nachhaltigkeitssoftware Sphera in der Beratung bei mind. 3 Kunden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Implementierung und Administration der Software Sphera für zwei Kunden: Bayerische Landesbank &amp; DKB.</li> <li>• Da die Softwareadministration nicht weiter fortgeführt wird, findet keine weitere Kundenakquise statt.</li> </ul>	<p><b>Ziel teilweise erreicht</b></p> 

## 10. DAS NEUE UMWELTPROGRAMM 2024-2026

Mit dem neuen Umweltprogramm 2024-2026 gehen wir einen Schritt weiter in unserem Engagement für Nachhaltigkeit, Qualität und Arbeitssicherheit. Wir haben uns entschlossen unser bisheriges Umweltprogramm zu einem umfassenden Ziel- und Maßnahmenpaket für unser integriertes Managementsystem (IMS) zu erweitern. Neben den ökologischen umfasst dieses auch die qualitativen und arbeitsschutzbezogenen Aspekte unserer täglichen Arbeit und verbindet so die Schnittmenge zwischen den Themen effektiv. Unser Integriertes Management (IMS) basiert auf den internationalen Normen ISO 14001/EMAS, ISO 9001 und ISO 45001 und das dazugehörige dreijährige IMS-Programm umfasst konkrete Ziele und Maßnahmen, um die Leistung der BayernFM in allen drei Bereichen kontinuierlich zu verbessern.



Das Gesamtmaßnahmenkonzept basiert weiterhin auf dem grundlegenden Konzept unseres ursprünglichen Umweltprogramms, wurde jedoch angepasst, um auch den Anforderungen des Qualitäts- und Arbeitssicherheitsmanagements zu entsprechen. Es baut sich aus insgesamt drei zentralen Bestandteilen auf.

Das Fundament bildet die Sensibilisierung und Qualifizierung unserer Mitarbeiter. Diese sollen den Nachhaltigkeits-/Qualitäts-/ und Arbeitssicherheitsansatz des Unternehmens verinnerlichen und fachlich in der Lage sein, diesen umzusetzen und zu erweitern.

In der täglichen Arbeit findet die praktische Umsetzung statt. Hierbei spielen v.a. unsere Kern- und Unterstützungsprozesse eine wichtige Rolle.

Schließlich soll das System laufend verbessert und weiterentwickelt werden.

Neben der internen Entwicklung soll auch unsere Leistung für unsere Kunden in Bezug auf Umwelt, Qualität und Arbeitssicherheit stetig verbessert werden. Die Basis bietet hier die Außenwahrnehmung der BayernFM. In der täglichen Umsetzung wollen wir die operativen Leistungen in der Objektbewirtschaftung und Sonderleistungen behandeln sowie einen besonderen Fokus auf das Berichts- und Vorschlagswesen legen. Aus den Prozessoptimierungen sollen schließlich gezielt Produkte entwickelt werden, die es uns ermöglichen, auch die Nachhaltigkeit, Qualität und Arbeitssicherheit bei unseren Kunden effektiv zu verbessern.

## 10.1. Sensibilisierung & Qualifizierung

Bereich	Ziel	Geplante Maßnahme(n)	Zuständig	Schwerpunkt
Information und Qualifizierung	Alle Führungskräfte werden mind. einmal jährlich im Rahmen einer Challenge, Unterweisung, Audit, oder vergleichbarem für die Themen Nachhaltigkeit, Qualität und Arbeitssicherheit sensibilisiert.	Regelmäßige Führungskräfte Schulung zu Umwelt, Qualität und Arbeitssicherheit durchführen (ca. alle 2 Monate).	IMS	
		Durchführung eines internen Audits oder QuickChecks in jeder Organisationseinheit in einem Drei-Jahres-Zyklus nach einem risikobasierten Auditprogramm	IMS	
	Es ist sichergestellt, dass alle Mitarbeitenden regelmäßig für aktuelle Themen aus den Bereichen Umwelt/Qualität/Arbeitssicherheit sensibilisiert werden.	Mindestens einen Intranet Post pro Quartal zu Themen aus Umwelt, Qualität oder Arbeitssicherheit veröffentlichen.	IMS	
		Die Management-Bewertung und Balanced Scorecard den Mitarbeitenden quartalsweise zur Verfügung stellen.	IMS / Controlling	
Auszubildende werden in besonderem Maße für Nachhaltigkeitsthemen sensibilisiert.	Einführung einer Qualifizierungs-Software zur Mitarbeiter-Schulung und Kommunikation.	IT / Seminaramt.		
Berichtswesen	Ein CSRD-konformer Nachhaltigkeitsbericht wird jährlich erstellt.	Die Umwelterklärung wird um Qualitäts- und Arbeitssicherheitsthemen ergänzt.	IMS	Umwelt
		Es wird ein CSRD konformer Nachhaltigkeitsbericht erstellt, der die bisherige Umwelterklärung ergänzt.	UMB	Umwelt
Partizipation/Engagement	Die Mitarbeitenden haben die Möglichkeit, sich aktiv bei der Steigerung der Nachhaltigkeit sowie der Qualität und Arbeitssicherheit einzubringen.	Regelmäßige Prozess-Workshops mit Fach-/Objektbereichen durchführen.	QMB / UMB / FaSi	
	Eine Nachhaltigkeitsaktion wird losgelöst von den unternehmerischen Tätigkeiten der BayernFM durchgeführt.	Planung und Durchführung einer unternehmensweiten Nachhaltigkeitsaktion.	UMB	Umwelt

## 10.2. Tägliche Umsetzung

Bereich	Ziel	Geplante Maßnahme(n)	Zuständig	Schwerpunkt
Reduzierung Ressourcenverbrauch	Der Papierverbrauch pro Mitarbeiter ist bis Ende 2026 um mind. 15 % reduziert. (Referenzwert 2023: 2,06 kg/MA)	Digitalisierung von Prozessen im Rahmen der CAFM Einführung	CAFM Team	Umwelt
		Gezielte Analyse von bestehenden Prozessen auf Optimierungspotentiale	Prozessmgt.	Umwelt
CO2-Emissionen	Die Quote der Elektrofahrzeuge im Fuhrpark ist bis Ende Ende 2026 auf 33 % erhöht. (Referenzwert 2023: 9,6 %)	Aufstellen von verbindlichen Beschaffungsrichtlinien für E-Fahrzeuge im Fuhrpark.	Fuhrparkmgt.	Umwelt
		Aufstellung eines Substitutionsplans für bestehende Fahrzeuge.	Fuhrparkmgt.	Umwelt
		Sensibilisierung der Mitarbeitenden mit Dienstwägen für elektrische Alternativen.	Fuhrparkmgt.	Umwelt
		Anreize für die Beschaffung von privat genutzten Dienstfahrzeugen aufstellen.	Fuhrparkmgt.	Umwelt
Prozessoptimierung	Durchführung von Prozessaudits ergänzend zu den Systemaudits	Im jährlichen Auditprogramm werden zusätzlich Prozessaudits definiert.	IMS	Qualität
Kundenzufriedenheit	Eine weitere Methodik der Kundenzufriedenheitsbefragung ist etabliert.	Auswahl und Umsetzung einer neuen Methodik zur Erfassung der Kundenzufriedenheit zur Ergänzung der Befragungen durch die Objektleiter.	QMB	Qualität
		Jährliche Darstellung und Kommunikation der Auswertung der Kundenzufriedenheits-Erhebung an alle Mitarbeitenden der BayernFM	QMB	Qualität
	Erreichung einer durchschnittlichen Kundenzufriedenheits-Note von besser als 2,0	Durchführung eines Objektleiter Qualifizierungs-Programms	Seminaramt.	Qualität
		Verstärkte Qualifizierung operativ tätiger Mitarbeiter.	Seminaramt.	Qualität

Bereich	Ziel	Geplante Maßnahme(n)	Zuständig	Schwerpunkt
Operative Leistungsbewertung	Eine Systematik zum Controlling operativer Leistungen der BayernFM in der Objektbewirtschaftung ist aufgestellt und wird durchgeführt.	Erarbeitung einer Methodik zur Bewertung operativer Einzelleistungen in bewirtschafteten Objekten	QMB	Qualität
		Durchführung von drei extern beauftragten Leistungsaudits in Objekten	QMB	Qualität
CAFM	Ein neues CAFM System ist implementiert und in ersetzt vollständig die bisherige Software in der Objektbewirtschaftung. Damit werden bestehende Prozesse in hohem Maße digitalisiert und automatisiert.	Implementierung der CAFM Software "Wave4You"	CAFM Team	Qualität
		Erstellung eines CAFM "Playbooks", in dem der praktische Umgang mit der Software über das klassische Handbuch hinaus beschrieben wird	CAFM Team	Qualität
		Die CAFM-Software wird schrittweise um geeignete Module ergänzt.	CAFM Team	Qualität
		Optimierung des Faktura-Prozesses.	CAFM Team / Buchhaltung	Qualität
Arbeitsunfälle	1.000 Mann-Quote auf einen Wert von 15 oder weniger senken. (DGUV Referenzwert 2023: 18,27 )	Jeder Arbeitsunfall wird analysiert sowie, soweit ersichtlich, Verbesserungsmaßnahmen festgelegt und nachverfolgt.	FaSi	Arbeitssicherheit
	Durchschnittliche Ausfalltage pro Arbeitsunfall (ohne Wegeunfälle) jährlich um 10 % senken (Referenzwert 2023: 297)	Gezielte Schlungsmaßnahmen für Führungskräfte zu gehäuft auftretenden Unfallursachen werden durchgeführt.	FaSi	Arbeitssicherheit
	Erhöhung der Erst-Helfer-Quote im Vergleich zum Wert von 2023	Einführung von verbindlichen Arbeitssicherheits-Schulungen nach Implementierung der Qualifizierungs-Software.	FaSi / Seminarngt.	Arbeitssicherheit
		Die Mitarbeitenden werden verstärkt zur Ausbildung als betrieblicher Ersthelfer sensibilisiert.	FaSi / Seminarngt.	Arbeitssicherheit
Mitarbeitergesundheit	Anzahl durchgeführter Vorsorgeuntersuchungen erhöhen und konsequent Nachverfolgen.	Der Prozess zur Durchführung von Einstellungs- und Vorsorgeuntersuchungen wird in einer Verfahrensanweisung dargestellt.	FaSi	Arbeitssicherheit
		Schulung der Objektleiter zum Thema Vorsorgeuntersuchung und den damit einhergehenden Verpflichtungen	FaSi	Arbeitssicherheit
		Aufbau einer Qualifikationsmatrix, über die die Mitarbeitenden von zentraler Stelle für anstehende Vorsorgeuntersuchungen angemeldet.	Seminarngt.	Arbeitssicherheit
Ein Angebot mit weiterführenden Maßnahmen zur Steigerung der Mitarbeitergesundheit ist vorhanden.		Freiwillige Grippeimpfungen zusammen mit dem Betriebsarzt für die Mitarbeitenden angeboten.	FaSi/Betriebsarzt	Arbeitssicherheit
		Durchführung einer Ergonomieprüfung an Büroarbeitsplätzen.	FaSi	Arbeitssicherheit
		Die Büroarbeitsplätze werden mit höhenverstellbaren Tischen ausgestattet.	Objektverantwortl.	Arbeitssicherheit
		Es finden regelmäßig Hinweise auf Angebote des BayernLB Sportclubs statt.	FaSi	Arbeitssicherheit

### 10.3. Weiterentwicklung

Bereich	Ziel	Geplante Maßnahme(n)	Zuständig	Schwerpunkt
Kontinuierliche Verbesserung	Jeder bestehende Prozess im QM-Verzeichnis wurde bis Ende 2026 mindestens einmal auf Verbesserungsmögl. geprüft und ggf. angepasst (Umwelt- / Qualitäts- und Arbeitssicherheits-Verbesserungen).	Jeder Prozess im QM-Verzeichnis wird bis 2026 mindestens einmal auf Verbesserungsmögl. geprüft und ggf. angepasst  Neu erarbeitete Prozesse werden über den QMB bei der Lenkung auf Optimierungsmöglichkeiten bzgl. Umwelt/Qualität/Arbeitssicherheit geprüft.	Prozessmgt./ Fachbereiche  QMB	
Kontrolle	Die Anzahl durchgeführter interner Audits wird soweit erhöht, dass bis Ende 2026 jede Organisationseinheit mindestens einmal auditiert wurde.	Erhöhung der Anzahl interner Audits im Auditprogramm.  Jährliche Übersicht mit Verbesserungsmaßnahmen wird erstellt und an Führungskräfte verteilt.  Ein Prozess zur regelmäßigen Sicherheitsbegehung von Standorten durch Geschäftsführung und Bereichsleitung wird etabliert.  Ein System der Qualitätssicherung zur operativen Leistungsbewertung wird etabliert.	IMS  IMS  FaSi / GF / BL  QMB	Arbeitssicherheit  Qualität
Externes Vorschlagswesen	Ein professionell erstelltes Energie-Berichtswesen wird für ausgewählte Objekte durch das BayernFM Energie-Expertenteam erstellt.	Aufstellung und Umsetzung einer Systematik für Objekt-Energie-Berichte durch das Energie-Expertenteam der BayernFM Bau- & Technikabteilung.	Energie-Team / Bauabt.	Umwelt
Außenwahrnehmung	In der Kundenzufriedenheits-befragung erhalten wir bei der Bewertung der Nachhaltigkeit im Durchschnitt eine Note von 2,0 oder besser.	Eine Bewertung der Nachhaltigkeit wird in die Kundenzufriedenheitsbefragung übernommen und regelmäßig ausgewertet.  Mit Kunden, die schlechter als 2,0 in diesem Bereich bewerten wird das Gespräch gesucht.	QMB  UMB	Umwelt  Umwelt
Produktportfolio	Ausbau des Angebots von Zertifizierungsprodukten	Erneute Durchführung eines GEFMA 160 Audits.	Vertrieb	Umwelt
	Die verkauften "Energie-Produkte" bei den BayernFM Kunden werden erhöht.	Eine Marketingkampagne zum Energieaudit wird durchgeführt.  Ein Produkt zur Beratung bei der Einführung von Energie- und Umweltmanagementsystemen wird erarbeitet und angeboten.	Bau Abteilung  Bau Abteilung	Umwelt  Umwelt
	Ein Produkt zur Betreiberverantwortung ist entwickelt und wurde durchgeführt.	Konzipierung eines "QuickChecks Betreiberverantwortung"	BayernFM Consult	Arbeitssicherheit
Wirksamkeitskontrolle	Jeder Prozess im QM-Verzeichnis verfügt über eine definierte Methode zur Wirksamkeitskontrolle bis Ende 2026	Methode zur Wirksamkeitskontrolle wird für jeden bestehenden und neuen Prozess definiert	Prozess- verantwortliche	Qualität
Zertifizierungen	Die BayernFM lässt sich nach DIN ISO 45001 zertifizieren.	Die bisherige Konformitätsprüfung der DIN ISO 45001 wird um eine vollständige Zertifizierung erweitert.	IMS	Arbeitssicherheit

#### 10.4. Erneute Prüfung der Umwelterklärung

Die nächste aktualisierte Umwelterklärung wird dem Umweltgutachter 2025 zur Validierung vorgelegt.

#### 10.5. Freigabe für die Öffentlichkeit

Mit der vorliegenden Umwelterklärung wollen wir unsere Mitarbeiter, Kunden, die interessierte Öffentlichkeit und weitere Stakeholder über die Umweltleistung unseres Unternehmens informieren. Wie versichern den Wahrheitsgehalt der in dieser Umwelterklärung enthaltenen Informationen und geben die Umwelterklärung für die Veröffentlichung frei.

 Digital  
unterschrieben von  
Markus Schmidt  
Datum: 2024.10.21  
17:40:34 +02'00'

---

Datum, i.A. Markus Schmidt  
Umweltmanagementbeauftragter

 Digital unterschrieben  
von Karsten Klöcker  
Datum: 2024.10.24  
18:00:31 +02'00'

---

Dr. Karsten Klöcker  
Sprecher der Geschäftsführung

 Digital  
unterschrieben  
von Thomas  
Aumer  
Datum: 2024.10.25  
08:56:40 +02'00'

---

Thomas Aumer  
Geschäftsführung

### 11. KONTAKT

Falls Sie Fragen, Kritik und/oder Verbesserungsvorschläge haben, sprechen Sie unseren Umweltmanagementbeauftragten an:

Markus Schmidt  
Teamleiter Integriertes Managementsystem  
Arnulfstraße 50  
80335 München  
Tel.: +49 89-44233-3140  
E-Mail: [markus.schmidt@bayernfm.de](mailto:markus.schmidt@bayernfm.de)  
Internet: [www.bayernfm.de/nachhaltigkeit](http://www.bayernfm.de/nachhaltigkeit)

## 12. ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS



### ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

Der für die OmniCert Umweltgutachter GmbH mit der Registrierungsnummer DE-V-0360 unterzeichnende EMAS-Umweltgutachter **Thorsten Grantner** (Registrierungsnummer DE-V-0284), akkreditiert für den Bereich

 81.10: Hausmeisterdienste

bestätigt, begutachtet zu haben, ob Bayern Facility Management GmbH mit den Standorten

- Arnulfstr. 50, 80335 München
- Balanstr. 57, 81549 München
- Wilhelmine-Reichard-Straße 7, 80935 München

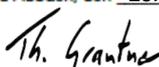
wie in der Umwelterklärung angegeben, mit der Registrierungsnummer DE-155-00247, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2018/2026 vom 19. Dezember 2018, erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

-  die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in Verbindung mit der Verordnung (EU) 2017/1505 sowie der Verordnung (EU) 2018/2026 durchgeführt wurden,
-  das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
-  die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation in der Umwelterklärung geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Bad Abbach, den 28.10.24

  
Dipl.-Ing. (FH) Thorsten Grantner  
Umweltgutachter DE-V-0284

### 13. ANHANG TABELLENAUSWERTUNG FÜR DIE ÖKOBILANZ 2020 BIS 2022

#### 13.1. Detailübersicht der Energie- und Verbrauchswerte

Verbrauchsdaten Standort Arnulfstr. 50									
	2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)	
Elektrischer Strom	49,56	44,42	40,78	MWh	53	48	44	kWh/m <sup>2</sup>	
Heizenergie	85,96	64,08	49,81	MWh	93	69	53	kWh/m <sup>2</sup>	
Heizenergie witterungsbereinigt	84,24	73,18	58,48	MWh	91	79	63	kWh/m <sup>2</sup>	
<b>Gesamtenergieverbrauch Strom + Heizung</b>	<b>135,52</b>	<b>108,50</b>	<b>90,59</b>	MWh	146	116	97	kWh/m <sup>2</sup>	
Wasserverbrauch	356	346	281	m <sup>3</sup>	4,40	4,22	3,91	m <sup>3</sup> / MA	
Anteil regenerativer Energie zum Gesamtenergieverbrauch (Strom u. Wärme)	37%	41%	64%	Prozent					
Verbrauchsdaten Standort Kustermannpark									
	2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)	
Elektrischer Strom	7,80	5,62	4,85	MWh	25	30	26	kWh/m <sup>2</sup>	
Heizenergie	20,46	8,89	5,10	MWh	66	47	27	kWh/m <sup>2</sup>	
Heizenergie witterungsbereinigt	20,05	10,15	5,99	MWh	64	53	32	kWh/m <sup>2</sup>	
<b>Gesamtenergieverbrauch Strom + Heizung</b>	<b>28,26</b>	<b>14,51</b>	<b>9,95</b>	MWh	91	76	53	kWh/m <sup>2</sup>	
Wasserverbrauch	36	16	25	m <sup>3</sup>	2,99	3,12	3,13	m <sup>3</sup> / MA	
Anteil regenerativer Energie zum Gesamtenergieverbrauch (Strom u. Wärme)	28%	39%	66%	Prozent					
Verbrauchsdaten Standort Münchner Gewerbehof									
	2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)	
Elektrischer Strom	3,80	3,52	3,87	MWh	13,33	12	8,99	kWh/m <sup>2</sup>	
Heizenergie	17,11	13,55	11,73	MWh	60,03	48	27	kWh/m <sup>2</sup>	
Heizenergie witterungsbereinigt	16,77	15,47	13,78	MWh	58,83	54	32	kWh/m <sup>2</sup>	
<b>Gesamtenergieverbrauch Strom + Heizung</b>	<b>20,91</b>	<b>17,07</b>	<b>15,60</b>	MWh	73,36	60	36	kWh/m <sup>2</sup>	
Wasserverbrauch	28,28	53,06	28,19	m <sup>3</sup>	1,89	3,12	3,13	m <sup>3</sup> / MA	
Anteil regenerativer Energie zum Gesamtenergieverbrauch (Strom u. Wärme)	12%	16%	50%	Prozent					
Gesamtverbrauch Bayern-FM Standorte:									
	2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)	
Elektrischer Strom	61,16	53,55	49,50	MWh	40	38	32	kWh/m <sup>2</sup>	
Heizenergie	123,53	86,52	66,64	MWh	81	61	43	kWh/m <sup>2</sup>	
Heizenergie witterungsbereinigt	121,06	98,81	78,25	MWh	79	70	51	kWh/m <sup>2</sup>	
<b>Gesamtenergieverbrauch Strom + Heizung</b>	<b>184,69</b>	<b>140,07</b>	<b>116,14</b>	MWh	121	100	75	kWh/m <sup>2</sup>	
Wasserverbrauch	420	415	335	m <sup>3</sup>	5,07	5,39	4,78	m <sup>3</sup> / MA	
Anteil regenerativer Energie zum Gesamtenergieverbrauch (Strom u. Wärme)	32%	38%	62%	Prozent					

### 13.2. Detailübersicht Abfallmengen:

<b>Abfall Verwaltung Arnulfstr. 50</b>	2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
Papierabfall	2,13	4,51	1,73	t	0,026	0,055	0,024	t / MA- Arnulf
Restmüll	1,30	3,43	3,48	t	0,016	0,042	0,048	t / MA- Arnulf
Elektronikabfälle	0,06	0,09	0,13	t	0,001	0,001	0,002	t / MA- Arnulf
<b>Abfall Verwaltung Kustermannpark</b>	2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
Papierabfall	0,32	0,27	0,19	t	0,026	0,055	0,024	t / MA- Kusterm
Restmüll	0,19	0,21	0,39	t	0,016	0,042	0,048	t / MA- Kusterm
<b>Abfall Verwaltung Münchner Gewerbehof</b>	2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
Papierabfall	0,39	0,93	0,22	t	0,03	0,055	0,024	t / MA- MGH
Restmüll	0,24	0,71	0,43	t	0,02	0,042	0,048	t / MA- MGH
<b>Gesamtabfall BayernFM Standorte:</b>	2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
Papierabfall	2,84	5,72	2,13	t	0,026	0,055	0,024	t / MA / Standorte
Restmüll	1,73	4,35	4,30	t	0,016	0,042	0,048	t / MA / Standorte
<b>Gesamtabfall Papier + Restmüll + Elektronikabfälle</b>	4,63	10,16	6,56	t	0,014	0,033	0,025	t / MA / Standorte

### 13.3. Detailübersicht Papierbedarf:

Papierverbrauch	2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
<b>Papier (A3 + A4 gesamt)</b>	<b>225.500</b>	<b>184.500</b>	<b>114.000</b>	<b>Stück</b>	<b>0,00455</b>	<b>0,00352</b>	<b>0,00193</b>	<b>Stk. / € Umsatz ges.</b>
Papier A4 Weiß Recycling	210.500	149.500	104.000	Stück	0,00425	0,00285	0,00176	Stk. / € Umsatz ges.
Papier A4 Weiß	13.500	20.000	7.500	Stück	0,00027	0,00038	0,00013	Stk. / € Umsatz ges.
Papier A3 Weiß Recycling	1.500	15.000	2.500	Stück	0,00003	0,00029	0,00004	Stk. / € Umsatz ges.
Papiergewicht Recycling	1,07	0,90	0,54	t	0,00316	0,00277	0,00159	t / MA
Papiergewicht kein Recycling	0,11	0,12	0,05	t	0,00032	0,00039	0,00014	t / MA
Papiergewicht Plotterpapier	0,02	0,02	0,02	t	0,00006	0,00006	0,00006	t / MA
Marketing und Papier-Schreibwaren	0,12	0,04	0,09	t	0,00036	0,00013	0,00027	t / MA
<b>Gesamtgewicht Papier</b>	<b>1,32</b>	<b>1,08</b>	<b>0,70</b>	<b>t</b>	<b>0,00389</b>	<b>0,00336</b>	<b>0,00206</b>	<b>t / MA</b>

### 13.4. Detailübersicht Fuhrpark der BayernFM

Fuhrpark BayernFM: Anzahl KFZ	2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
<b>Gesamtanzahl KFZ</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>83</b>	<b>Stück</b>				
Fahrzeugtyp: Benzin	39	47	51	Stück	43%	52%	61%	Anteil Benzin (%)
Fahrzeugtyp: Diesel	49	41	24	Stück	54%	46%	29%	Anteil Diesel (%)
Fahrzeugtyp: Elektro	2	2	8	Stück	2%	2%	11%	Anteil Elektro zu Rest (%)

### 13.5. Detailübersicht Km-Leistung und Treibstoffverbrauch Fuhrpark BayernFM

Fuhrpark BfM: Anzahl Fahrten		2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
<b>Gesamtfahrten BfM-Fuhrpark</b>		<b>1.241.259</b>	<b>1.365.991</b>	<b>1.201.064</b>	<b>km</b>	<b>13.792</b>	<b>15.178</b>	<b>14.471</b>	<b>km / ges. KFZ</b>
Fahrten Benzin		565.898	851.805	815.922	km	14.510	18.124	15.998	km / Kraftstofftyp
Fahrten Diesel		664.983	494.478	371.843	km	13.571	12.060	15.493	km / Kraftstofftyp
Fahrten Elektro		10.378	19.709	13.299	km	5.189	9.855	1.662	km / Kraftstofftyp
<b>Fuhrpark BfM: Treibstoffverbrauch</b>		<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>Einheit (pro Jahr)</b>	<b>Kennzahl 2021</b>	<b>Kennzahl 2022</b>	<b>Kennzahl 2023</b>	<b>Einheit (pro Jahr)</b>
<b>Verbrauch Diesel + Benzin</b>		<b>85.361</b>	<b>100.988</b>	<b>88.855</b>	<b>ltr.</b>	<b>6,88</b>	<b>7,39</b>	<b>7,48</b>	<b>ltr. / 100 km</b>
Verbrauch Benzin		40.721	63.829	62.826	ltr.	7,20	7,49	7,70	ltr. / 100 km
Verbrauch Diesel		44.640	37.159	26.029	ltr.	6,71	7,51	7,00	ltr. / 100 km
Verbrauch Strom		1.557	2.956	1.995	KWh	15,00	15,00	15,00	KWh / 100 km

### 13.6. Detailübersicht Km-Leistung und Treibstoffverbrauch der dienstlichen Privatfahrten

Privat-KFZ: Anzahl Fahrten		2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
<b>Gesamtfahrten Privat-KFZ</b>		<b>17.512</b>	<b>13.150</b>	<b>22.342</b>	<b>km</b>	<b>1,4%</b>	<b>1,0%</b>	<b>1,8%</b>	<b>Anteil Privat-KFZ an Gesamt (Fuhrpark+Privat-KFZ)</b>
Fahrten Benzin		4.872	5.529	10.801	km	0,9%	0,6%	1,3%	
Fahrten Diesel		12.640	7.621	7.824	km	1,9%	1,5%	2,1%	
Fahrten Elektro		0	0	3.717	km	entf.	entf.	21,8%	
<b>Privat-KFZ: Treibstoffverbrauch</b>		<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>Einheit (pro Jahr)</b>	<b>Kennzahl 2021</b>	<b>Kennzahl 2022</b>	<b>Kennzahl 2023</b>	<b>Einheit (pro Jahr)</b>
<b>Verbrauch Diesel + Benzin</b>		<b>1.199</b>	<b>987</b>	<b>1.379</b>	<b>ltr.</b>	<b>6,85</b>	<b>7,51</b>	<b>7,41</b>	<b>ltr. / 100 km</b>
Verbrauch Benzin		351	414	832	ltr.	7,20	7,49	7,70	ltr. / 100 km
Verbrauch Diesel		849	573	548	ltr.	6,71	7,51	7,00	ltr. / 100 km
Verbrauch Strom		entf.	entf.	558	KWh	entf.	entf.	15,00	KWh. / 100 km

### 13.7. Detailübersicht der gesamten Km-Leistung und Treibstoffverbrauch vom Fuhrpark und den dienstlichen Privatfahrten

Gesamt (Fuhrpark BFM+Privat): Anzahl Fahrten	2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)				
<b>Ges. Fahrten Diesel + Benzin+Elektro</b>	<b>1.258.771</b>	<b>1.379.141</b>	<b>1.223.406</b>	<b>km</b>				
Fahrten Benzin	570.770	857.333	826.723	km				
Fahrten Diesel	677.623	502.099	379.667	km				
Fahrten Elektro	10.378	19.709	17.016	km				
<b>Gesamt (Fuhrpark BFM+Privat): Treibstoffverbrauch</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>Einheit (pro Jahr)</b>	<b>Kennzahl 2021</b>	<b>Kennzahl 2022</b>	<b>Kennzahl 2023</b>	<b>Einheit (pro Jahr)</b>
<b>Ges. Verbrauch Diesel + Benzin</b>	<b>86.560</b>	<b>101.975</b>	<b>90.234</b>	<b>ltr.</b>	<b>1,75</b>	<b>1,95</b>	<b>1,53</b>	<b>ltr. / 1.000 € Umsatz</b>
Verbrauch Benzin	41.072	64.243	63.658	ltr.	0,83	1,23	1,08	ltr. / 1.000 € Umsatz
Verbrauch Diesel	45.488	37.732	26.577	ltr.	0,92	0,72	0,45	ltr. / 1.000 € Umsatz
Verbrauch Strom	-	-	2.552	KWh	-	-	0,04	KWh. / 1.000 €

### 13.8. Detailübersicht der gesamten Mobilität der BayernFM

Gesamt-Mobilität (zurückgelegte Strecken in km)	2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
<b>Summe Mobilität</b>	<b>1.284.222</b>	<b>1.387.698</b>	<b>1.241.534</b>	<b>Km</b>	<b>0,0259</b>	<b>0,0265</b>	<b>0,0211</b>	<b>Km / € Umsatz ges.</b>
KFZ-Verkehr	1.258.771	1.379.141	1.223.406	km	0,0254	0,0263	0,0208	Km / € Umsatz ges.
Flugverkehr	960	0	0	km	0,0000	0,0000	0,0000	Km / € Umsatz ges.
Bahnverkehr (Mit Ökostrom)	24.491	8.557	18.128	km	0,0005	0,0002	0,0003	Km / € Umsatz ges.

### 13.9. Detailübersicht der Gesamtenergie (Strom, Wärme, Kraftstoffe)

	2021	2022	2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
<b>Gesamtenergie (Strom, Wärme, Kraftstoffe)</b>	<b>988</b>	<b>1.066</b>	<b>929</b>	<b>MWh</b>	<b>2,92</b>	<b>3,30</b>	<b>2,73</b>	<b>MWh/MA</b>

### 13.10. Detailübersicht CO<sub>2</sub>-Äqu für die Emissionen der Gebäudeverbräuche

	Absolut 2021	Absolut 2022	Absolut 2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
<b>CO<sub>2</sub> Äqu. für die Emissionen Energie, Wasser, Abfall und Papier pro Mitarbeiter</b>								
Elektrischer Strom	524	322	419	kg	6,32	4,18	5,31	kg / MA
Heizenergie (Absolut)	23.965	5.710	18.549	kg	288,73	74,16	234,80	kg / MA
Wasserverbrauch	260	256	207	kg	3,13	3,33	2,61	kg / MA
Abfall	1.047	2.258	2.228	kg	12,61	29,32	28,21	kg / MA
Papier	1.051	862	565	kg	3,11	2,67	1,66	kg / MA
<b>CO<sub>2</sub> Äqu. für die Emissionen Energie, Wasser, Abfall und Papier pro € Gesamtumsatz</b>								
Elektrischer Strom	524	322	419	kg	0,000011	0,000006	0,000007	kg / € Ges. Umsatz
Heizenergie (Absolut)	23.965	5.710	18.549	kg	0,000484	0,000109	0,000315	kg / € Ges. Umsatz
Wasserverbrauch	260	256	207	kg	0,000005	0,000005	0,000004	kg / € Ges. Umsatz
Abfall	1.047	2.258	2.228	kg	0,000021	0,000043	0,000038	kg / € Ges. Umsatz
Papier Recycling	1.051	862	565	kg	0,000021	0,000016	0,000010	kg / € Ges. Umsatz
<b>Summe CO<sub>2</sub>-Äqu. Gebäudeverbräuche:</b>	<b>26,85</b>	<b>9,41</b>	<b>21,97</b>	<b>t CO<sub>2</sub>Äqu</b>	<b>0,08</b>	<b>0,03</b>	<b>0,06</b>	<b>t CO<sub>2</sub>Äqu./MA</b>
					<b>0,000001</b>	<b>0,000000</b>	<b>0,000000</b>	<b>t / € Ges. Umsatz</b>

### 13.11. Detailübersicht CO<sub>2</sub>-Äqu für die Emissionen der Mobilität

	Absolut 2021	Absolut 2022	Absolut 2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
<b>CO<sub>2</sub> Äqu. für die Emissionen Mobilität pro Mitarbeiter</b>								
<b>Mobilität gesamt:</b>	374.161	432.312	378.327	kg	1106,99	1338,43	1109,46	kg / MA
Straßenverkehr	374.048	432.312	378.327	kg	1106,65	1338,43	1109,46	kg / MA
Flugverkehr	113	0	0	kg	0,34	0,00	0,00	kg / MA
<b>CO<sub>2</sub> Äqu. für die Emissionen Mobilität pro € Gesamtumsatz</b>								
<b>Mobilität gesamt:</b>	374.161	432.312	378.327	kg	0,007552	0,008253	0,006421	kg / € Ges. Umsatz
Straßenverkehr	374.048	432.312	378.327	kg	0,007550	0,008253	0,006421	kg / € Ges. Umsatz
Flugverkehr	113	0	0	kg	0,000002	0,000000	0,000000	kg / € Ges. Umsatz
<b>Summe CO<sub>2</sub>-Äqu. Mobilität:</b>	<b>374,16</b>	<b>432,31</b>	<b>378,33</b>	<b>t CO<sub>2</sub>Äqu</b>	<b>1,11</b>	<b>1,34</b>	<b>1,11</b>	<b>t CO<sub>2</sub>Äqu./MA</b>
					<b>0,000008</b>	<b>0,000008</b>	<b>0,000006</b>	<b>t / € Ges. Umsatz</b>

### 13.12. Detailübersicht jährlicher Ausstoß von weiteren Treibhausgasen (nur Straßenverkehr bzw. Fuhrpark)

	Absolut 2021	Absolut 2022	Absolut 2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
CH <sub>4</sub>	0,056	0,077	0,073	t CO <sub>2</sub> Äqu	0,00017	0,00024	0,00021	tCO <sub>2</sub> Äqu/MA
N <sub>2</sub> O	3,63	4,32	3,84	t CO <sub>2</sub> Äqu	0,0107	0,0134	0,0113	tCO <sub>2</sub> Äqu/MA
CH <sub>4</sub> ,N <sub>2</sub> O ges.	<b>3,69</b>	<b>4,40</b>	<b>3,91</b>	t CO <sub>2</sub> Äqu	<b>0,01</b>	<b>0,01</b>	<b>0,01</b>	t CO <sub>2</sub> Äqu/MA
					<b>0,000000</b>	<b>0,000000</b>	<b>0,000000</b>	t / € Ges. Umsatz

### 13.13. Detailübersicht jährlicher Ausstoß der weiterer Emissionen (nur Straßenverkehr bzw. Fuhrpark)

	Absolut 2021	Absolut 2022	Absolut 2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
SO <sub>2</sub>	5,96	7,10	6,31	kg	0,018	0,022	0,019	kg/MA
NOX	246,58	248,90	202,37	kg	0,73	0,77	0,59	kg/MA
Staub	6,95	6,05	4,43	kg	0,021	0,019	0,013	kg/MA
SO <sub>2</sub> ,NOX,Staub ges.	<b>259</b>	<b>262</b>	<b>213</b>	<b>kg</b>	<b>0,77</b>	<b>0,81</b>	<b>0,62</b>	<b>kg/MA</b>

### 13.14. Detailübersicht Summe der jährlichen Emissionen CO<sub>2</sub>-Äquivalente in der BayernFM

	Absolut 2021	Absolut 2022	Absolut 2023	Einheit (pro Jahr)	Kennzahl 2021	Kennzahl 2022	Kennzahl 2023	Einheit (pro Jahr)
<b>CO<sub>2</sub> Äqu. Emissionen Gesamt</b>	<b>401,01</b>	<b>441,72</b>	<b>400,30</b>	<b>t CO<sub>2</sub>Äqu</b>	<b>1,19</b>	<b>1,37</b>	<b>1,17</b>	<b>t / MA</b>
					<b>0,0081</b>	<b>0,0084</b>	<b>0,0068</b>	<b>t / € Umsatz ges.</b>

### 13.15. Übersicht der statistischen Werte zur Kennzahlenbildung:

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	Einheit
Mitarbeiter BayernFM ges.	338	323	341	MA
Gesamtläche LBS	16.950	16.950	16.950	m <sup>2</sup> HNF
Mitarbeiter in der LBS ohne BayernFM/BayernCS	777	738	639	MA
Miethfläche der BayernFM in der A50	927	932	932	m <sup>2</sup> HNF
Mitarbeiter BayernFM in A50	71	72	62	MA
Mitarbeiter BayernCS in A50	10	10	10	MA
Miethfläche BayernFM im Kustermannpark	312	190	187	m <sup>2</sup> HNF
durchschn. Mitarbeiter im Kustermannpark	12	5	8	MA
Miethfläche der BayernFM im MGH	285	285	430	m <sup>2</sup> HNF
durchschn. Mitarbeiter im MGH	15	17	9	MA
Summe Miethflächen BayernFM	1.524	1.407	1.549	m <sup>2</sup> HNF
Umsatz Grundleistung Kundenmarkt	20.962.128	22.493.120	27.590.985	€
Umsatz Grundleistung Konzernverbund	9.189.639	9.004.330	8.734.301	€
Projekt- und Sonderleistung	19.390.239	20.884.152	22.598.715	€
<b>Umsatz Gesamt</b>	<b>49.542.006</b>	<b>52.381.602</b>	<b>58.924.001</b>	<b>€</b>
IWU Gradtagszahl	0,98	1,14	1,17	